

MARKTGEMEINDE

SANKT MAREIN BEI GRAZ

9. Ausgabe 06/2019



**Wir wünschen
allen einen
schönen Sommer
und erholsame
Urlaubstage!**





Liebe Gemeindebürgerinnen! Liebe Gemeindebürger!

Zwei wesentliche Themen bzw. große Projekte bestimmen die erste Jahreshälfte:

Mit dem Endbeschluss des Gemeinderates am 5. Juni 2019 konnte die Revision des örtlichen **Entwicklungskonzeptes** und des **Flächenwidmungsplanes** abgeschlossen werden. Nach

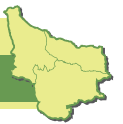
einer Gesamtbestandsaufnahme, der Einarbeitung der ca. 180 eingebrachten Baulandwünsche, beschäftigte sich der Raumordnungsausschuss eingehend mit den Fragen der örtlichen Entwicklung und deren Auswirkungen für die Zukunft. Frau DI Sylvia Vorstandlechner vom Büro Malek begleitete den Prozess fachlich und präsentierte das erarbeitete Konzept in einer Bürgerversammlung allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern. In Abstimmung mit der Abteilung 13 des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung wurde die endgültige Fassung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes festgelegt und beschlossen. Ein herzliches Danke möchte ich für die Mitarbeit und für die konstruktiven Diskussionen den Mitgliedern des Raumordnungsausschusses aussprechen. Vor einer großen Herausforderung, mit vielen Überlegungen und sachlichen Begutachtungen im Vorfeld, stand die Entscheidung und Umsetzung der **Sanierung des Lilienbades**. Das Lilienbad ist eine regionale Attraktion und ein Juwel in unserer Gemeinde. Viele Gäste aus dem Raum Graz und Umgebung schätzen die Qualität und das Ambiente der Anlage. Die immer höher werdenden Wasserverluste führten zu einer erschwerten Führung des Badebetriebes, also musste eine Lösung gefunden werden, um die Badesaison 2019 zu sichern. Nach vielen Gesprächen mit verschiedenen Sachkundigen wurde als beste Lösung befunden, die Sanierung mit dem Abbau der Beckenanlage, Abdichten mit einer Folie und Aufbau der Beckenanlage unter dem Gebot das Aussehen, das Ambiente und das Flair zu erhalten, durchzuführen. Im Zuge dieser massiven Baumaßnahmen wurden auch sämtliche Holzbauten erneuert. Mit einer Investition von ca. 350.000,00 Euro, einer Bauzeit von 2 Monaten und einer Förderung von 50% des Landes

Steiermark, konnte unser Lilienbad wieder hergestellt werden. Mit dem Betrieb des Lilienbades setzen wir die jahrzehntelange Badetradition in St. Marein bei Graz fort. Am Projekt **„Spielen im Lilienpark“** wird derzeit intensiv gearbeitet, das Grundkonzept wurde bereits seitens des Gemeinderates beschlossen. Die Detailplanung und Ausschreibung der einzelnen Gewerke ist im Gange. Was ist Spielen im Lilienpark? Spielen im Lilienpark ist einerseits ein öffentlicher Spielplatz und Park für alle Generationen mit Ruhezeiten, Bereichen für Erkundungen, Spiel- Sport- und Aufenthaltsbereiche für Jung und Alt. Da es in der gesamten Leaderregion Hügelland-Schöcklland einen Bedarf an Spielparks gibt, wird auf Basis des erarbeiteten Konzeptes ein Gesamtkonzept für die ganze Region erarbeitet. Das bedeutet, dass ein Gesamtleaderprojekt in Verbindung mit dem Regionalmanagement Steirischer Zentralraum entstehen wird und dadurch die Fördermöglichkeiten wesentlich verbessert werden. Die Umsetzung unseres Projektes soll ab September erfolgen. Einem spielerischen Herbst sollte dann nichts mehr im Wege stehen!

Neben vielen kulturellen und sportlichen Veranstaltungen, die von Vereinen organisiert werden, haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, mit Vorträgen zu speziellen Themen für die Bevölkerung eine Wissensvermittlung zu betreiben. Mit dem **Vortrag „Kindersicherheit“** von der Bärenburg im LKH Graz starteten wir den ersten Vortrag. An einem Vortragsabend wurden den interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern die wesentlichen Gefahren im Haushalt und im täglichen Leben aufgezeigt und deren Vermeidung näher gebracht. Die Bärenburg beschäftigt sich ausschließlich mit der Vermeidung von Kinderunfällen in allen Altersgruppen und allen Bereichen des Lebens. Schul- bzw. Kindergarten- gruppen haben auch die Möglichkeit, die Bärenburg im LKH Graz zu besuchen und bei einem Erlebnistag die Gefahren des Lebens auf kindgerechte Art kennen zu lernen.

Ab Herbst werden weitere Vorträge und Themenabende organisiert, zu denen ich schon jetzt herzlich einladen möchte!

Eine erstmalige Fotoausstellung wird Ende des Sommers auf den Plätzen unserer Gemeinde installiert. **„Menschenbilder 2019“** zeigt ausdrucksstarke, emotionale Portraits



von 55 heimischen Fotografen, unter anderem von David Leifert aus Dornegg. Zu sehen ist die Ausstellung im Zeitraum vom 30.08. bis zum 18.09.2019.

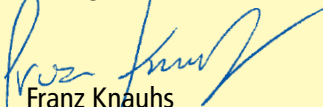
Um die Sommerferien für Kinder und deren berufstätige Eltern zu einem entspannten Ereignis zu machen, gibt es neben den gewohnten und etablierten Betreuungsmöglichkeiten zusätzlich eine **Sommerhortbetreuung** in den ersten 4 Wochen für die Schülerinnen und Schüler unserer Schulen.

Wesentliche Stützen der Freizeitgestaltung sind alle Vereine und die ehrenamtlich Tätigen in unserer Gemeinde. Ein großes Danke dafür!

Im Speziellen möchte ich dem USV St. Marein b. Graz sehr herzlich zur Arbeit und zu den Erfolgen des letzten Jahres und zum Meistertitel gratulieren.

Liebe Kinder, liebe Jugendliche, genießt den Sommer und die wohlverdienten Ferien! Ihnen allen wünsche ich einen schönen und erholsamen Urlaub!

Ihr Bürgermeister


Franz Knaus

Steirischer Frühjahrsputz

Die Aktion des Steirischen Frühjahrsputzes ist in Österreich seit dem Jahr 2007 einzigartig und erfolgreich. Heuer wird die Müllsammelaktion bereits zum 12. Mal in Folge durchgeführt. Der große Steirische Frühjahrsputz wurde auch in unserer Gemeinde von vielen Initiativen unterstützt und umgesetzt. Der Steirische Frühjahrsputz ist eine Initiative des Landes Steiermark und der steirischen Abfallwirtschaftsverbände. Im diesjährigen Aktionszeitraum, vom 25.03.2019 bis 04.05.2019, wird landauf und landab unsere schöne Steiermark von unachtsam weggeworfenem Müll befreit. Müllsammelaktionen wurden von den Schülerinnen und Schülern der VS Krumegg, VS St. Marein und der NMS St. Marein durchgeführt. Die Jugend der FF Krumegg sammelte Müll, sowie eine Privatinitiative der Bewohner von Holzmannsdorfberg reinigte den Wispelgrabenbach sowie Bereiche entlang des Holzmannsdorfbergweges. Ein Dank an alle Helfer: Manfred Scherzer, Maria Scherzer, Helene Zach, Philipp Zach, Sebastian Zach, Franz Jörgler, Helmut Zach, Cäcilia Langer, Thomas Scherzer,



Gewinnerin Julia Kien aus Krumegg (Bildmitte) mit KoR Daniela Müller-Mezin (WKO Stmk.), Landesdirektor Gerhard Koch (ORF Stmk.), Mag. Dr. Ingrid Winter (Land Stmk.), Bürgermeister Ing. Franz Knaus und Landesrat Johann Seitingner (Land Stmk.)

Petra Scherzer, Katja Scherzer, Claudia Langer, Nikolaus Pöttler, Franz Froschhauser und Helmut Sommerbauer.

Gewinnerin Julia Kien

Als Anreiz für die Teilnahme gibt es ein Gewinnspiel mit tollen regionalen Preisen. Heuer konnten wir Julia Kien aus Krumegg als glücklichen Gewinnerin gratulieren, die am 03.06.2019 im ORF Landesstudio Steiermark ihren Preis überreicht bekam.



Fleißige Helferinnen und Helfer aus unserer Gemeinde beim Steirischen Frühjahrsputz 2019

Rechtsberatung

Für unsere Gemeindebürger findet jeden 1. Dienstag im Monat mit Herrn Notar Dr. Fürnschuß und jeden 3. Dienstag im Monat mit Herrn Notar Dr. Klatenegg, jeweils in der Zeit von 16:30 Uhr – 18:00 Uhr, im Marktgemeindeamt St. Marein bei Graz, eine kostenlose Rechtsberatung statt.

Anmeldungen werden im Marktgemeindeamt gerne entgegengenommen, 03119/22 27.



Personalveränderungen im Gemeindeamt

Personalveränderungen in den Kindergärten

Angela Scheer

Frau Angela Scheer, Leiterin des Kindergartens in St. Marein bei Graz, wird im September Mama und geht daher mit Juli 2019 in Mutterschutz. Wir wünschen ihr für die bevorstehende Geburt alles Gute!



Angela Scheer

Anja Czencz

Frau Anja Czencz ist seit Jänner 2019 als Karenzvertretung für Frau Marlene Mayer in unserem Kindergarten St. Marein bei Graz beschäftigt. Frau Czencz hat sich schnell in das Team eingefügt und mit viel Freude und Engagement ihre Aufgabe erfüllt.



Anja Czencz

Claudia Hütter

Aufgrund der Elternkarenz unserer Kinderbetreuerin Frau Gabriele Tieber im Kindergarten Krumegg, hat sich Frau Claudia Hütter bereit erklärt, ihren Dienst vom Kindergarten St. Marein nach Krumegg zu verlegen. Frau Hütter hat sich aufgrund ihrer Erfahrung sehr schnell ins neue Kindergartenteam eingefügt und wir wünschen ihr weiterhin viel Freude und Erfolg!



Claudia Hütter

Jasmin Spindler und Adrienn Kovacs-Kanya

Die offene Stelle von Frau Claudia Hütter wird im Kindergarten St. Marein bei Graz einerseits durch die Stundenaufstockung ihrer Kollegin Frau Jasmin Spindler abgedeckt. Weiters wurde zusätzlich für die restliche Zeit Frau Adrienn Kovacs-Kanya als Kinderbetreuerin angestellt. Vielen Dank für euren Einsatz und eure Energie, weiterhin viel Freude mit unseren Kleinsten!



Jasmin Spindler



Adrienn Kovacs-Kanya

Personalveränderungen in den Nachmittagsbetreuungen

Nachmittagsbetreuung Krumegg

Adrienn Kovacs-Kanya

Die hohe Auslastung unserer Nachmittagsbetreuung in Krumegg machte es notwendig, neben unserer sehr erfahrenen Betreuerin Frau Klaudia Lipp eine zweite Betreuungsperson für unsere SchülerInnen einzustellen. Mit Frau Adrienn Kovacs-Kanya, welche auch im Kindergarten St. Marein beschäftigt ist, haben wir eine sehr engagierte Kraft gewonnen.

Nachmittagsbetreuung St. Marein Renate Plesch

Frau Renate Plesch ist nun für zwei Nachmittage in der Nachmittagsbetreuung in St. Marein tätig. Das 3er-Team mit Frau Iris Kalcher, Frau Sabine Neubauer und Frau Renate Plesch ist bereits ein eingespieltes Team.

Wir wünschen unseren beiden Teams der „Nachmi“ viel Kraft und Energie für diese wichtige Aufgabe!



Renate Plesch

Personalveränderung im Reinigungsdienst

Waltraud Platzer

Frau Waltraud Platzer hat aus persönlichen Gründen ihr Dienstverhältnis mit der Marktgemeinde einvernehmlich mit Ende Juni 2019 gelöst. Frau Platzer war lange Zeit als Reinigungskraft in unseren Schulen in St. Marein bei Graz beschäftigt. Wir wünschen Frau Platzer für die weitere Zukunft viel Glück und alles erdenklich Gute!



Waltraud Platzer

Freizeitzentrum, Lilienbad

Jürgen Schönberger, Meinhard Kissich und Sinisa Stojanovic

Für das Lilienbad konnten für die Badesaison 2019 zusätzlich Herr Jürgen Schönberger, Herr Meinhard Kissich und Herr Sinisa Stojanovic als Bademeister



Jürgen Schönberger



Meinhard Kissich



Sinisa Stojanovic

angestellt werden. Gemeinsam mit unserem erfahrenen Mitarbeiter und Bademeister Herrn Jürgen Bliem werden sie in guter Zusammenarbeit die Badesaison 2019 im Lilienbad betreuen und unseren Gästen schöne Tage im neu renovierten Naturbad bereiten. Viel Freude bei der Arbeit in der Badesaison 2019!



Jürgen Bliem mit Freundin Cindy Keßler, Sohn Julian und Schwester Amy

Ausbildung

Barbara Handler

Frau Barbara Handler legte im April 2019 die Gemeindeverwaltungsprüfung der Verwendungsgruppe B mit gutem Erfolg und Auszeichnung im Gegenstand „Haushalts- Kassen- und Rechnungswesen“ ab. Wir gratulieren sehr herzlich zu diesem ausgezeichneten Erfolg und wünschen auch weiterhin viel Freude und Erfolg im Verwaltungsdienst!



Barbara Handler

Emanuela Hofer

Unsere Reinigungskraft Frau Emanuela Hofer und ihr Mann Christopher durften sich im Februar 2019 über die Geburt ihrer Tochter Klara freuen. Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen alles Gute und viel Freude mit ihrem kleinen Mädchen!



Dominik mit Schwesterchen Klara

Geburten

Wir gratulieren sehr herzlich zu unseren „Mitarbeiter-Babys“!

Stefanie Pöllitsch

Wir gratulieren unserer Kindergartenpädagogin Stefanie Pöllitsch und ihrem Mann Jakob sehr herzlich zur Geburt ihrer Tochter Frida im Dezember 2018. Wir wünschen der ganzen Familie das Allerbeste und viel Freude mit der kleinen Frida!



Frida Pöllitsch

Jürgen Bliem

Im Jänner dieses Jahres sind unser Bauhofmitarbeiter Herr Jürgen Bliem und Frau Cindy Keßler Eltern geworden. Kurz nach Neujahr 2019 hat ihr Sohn Julian das Licht der Welt erblickt. Viel Glück und Freude und herzlichen Glückwunsch!

Marlene Mayer

Kindergartenpädagogin Frau Marlene Mayer und Herr Alexander Knauhs haben unseren Bürgermeister im März 2019 zum stolzen Opa der kleinen Emilia gemacht. Wir freuen uns mit der jungen Familie und wünschen ihnen viel Glück und Freude mit ihrem Sonnenschein!



Emilia Mayer



Personalveränderungen im Gemeindeamt

Geburten

Gabriele Tieber

Mit der Geburt von Laurenz Stefan wurde das Familienglück von Frau Gabriele Tieber, Kinderbetreuerin im Kindergarten Krumegg, und ihren Mann Stefan im Mai 2019 erweitert. Unseren herzlichen Glückwunsch zu eurem Nesthäkchen!



Gabriele Tieber mit ihrem Sohn Laurenz Stefan

Günther Edelsbrunner

Unser Bauhofmitarbeiter Herr Günther Edelsbrunner und Frau Michaela Drosch sind im Juni 2019 stolze Eltern geworden und freuen sich sehr über die Geburt ihrer Tochter Ines. Wir gratulieren von ganzem Herzen und wünschen der Familie alles Gute und viel Freude!



Ines Drosch

Kinder erforschen Geschichte

Wie war das früher mit den Rittern und Mumien, was erzählen Archäologie, Anthropologie oder Minnesang? Zwei Bücherkoffer voll spannender kindgerecht aufbereiteter wissenschaftlicher Literatur stellte der Buchklub im Auftrag von Sponsor TAG Trans Austria Gasleitung für die Volksschulen St. Marein/G. und Krumegg zusammen.

„Wir finanzieren den Gemeinden entlang unserer Leitungen von der Messstation in Baumgarten/NÖ bis nach Arnoldstein/Kärnten diese Bücherkoffer, weil uns die Jugendförderung ein Anliegen ist“, sagt Josef Steinfeld vom TAG-Competence-



Mit der 3. Klasse der VS St. Marein freuen sich Bgm. Ing. Franz Knauhs und Direktorin Birgit Flitsch-Fröhlich (Bildmitte) über die von TAG gesponserten Bücher.



Unseren Volksschulkindern wurden wissenschaftliche Bücher vom Buchklub überreicht.

Center Steiermark. „Lesen ist für Kinder enorm wichtig, es ist Voraussetzung für das ganze Leben. Lesen erweitert den Wortschatz, fördert die Konzentration und die Fähigkeit, sich Meinungen zu bilden“, sagt Direktorin Birgit Flitsch-Fröhlich. 110 Kinder besuchen die Volksschule in St. Marein, 55 Kinder die Volksschule in Krumegg. Für die dritten Klassen wurde die Bücherübergabe zu einem Workshop, bei dem Kinder an 10 Stationen spielerisch Geschichte erforschen konnten. Begleitet wurden die Schüler dabei von ihrem Klassenlehrer Richard Pressnitz sowie Bernhard Tobias und Alexander Hübiger vom Buchklub. Für die Bücherspende dankte Bürgermeister Ing. Franz Knauhs unter großem Applaus der Kinder.



Gemeindeausflug zum Steiermark-Frühling in Wien

Der Steiermark-Frühling am Wiener Rathausplatz wurde zum Anlass genommen, den Gemeindeausflug am 13. April 2019 nach Wien zu organisieren. Mit 140 Teilnehmern reisten wir nach Wien. Der Vormittag stand ganz im Zeichen des Parlamentarismus. Wir hatten die Gelegenheit, die Hofburg und die Geschichte rund um die Hofburg bei einer Führung kennenzulernen. Die Entstehung des Parlamentarismus und das jetzige Ausweichquartier des Parlamentes wurde sehr



eindrucksvoll erklärt. Nationalratsabgeordneter Mag. Ernst Gödl führte uns dann in die Welt der gelebten Entscheidungsprozesse ein und schilderte Tages- bzw. Sitzungsabläufe, wie sie im Parlament stattfinden. Der Nachmittag stand ganz im Zeichen des Steiermark-Frühlings am Rathausplatz in Wien. Beim wunderbaren kulinarischen und kulturellen Angebot unserer Steiermark ließen wir den Nachmittag bis zur Heimreise ausklingen.





Informationen aus dem Bauamt

Thema „Abstandsregeln“

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Die Frage nach dem richtigen Abstand ist wohl eine der am häufigsten gestellten Fragen im Bauamt. Grundsätzlich muss man 2 verschiedene Abstände unterscheiden: (Abbildung 1)

- **Gebäudeabstand:** das ist der Abstand, den zwei Gebäude voneinander haben müssen.
Diesen Abstand ermittelt man, in dem man die Summe der beiderseitigen Geschoßanzahl um 4 vermehrt.
Beispiel: Gebäude A 2 Geschoße + Gebäude B 1 Geschoß + 4 = 7 m **Gebäudeabstand**.
- **Grenzabstand:** das ist der Abstand, den ein Gebäude von einer Nachbargrenze haben muss.
Diesen Abstand ermittelt man, in dem man die Anzahl der Geschoße um 2 vermehrt.
Beispiel: Gebäude hat 2 Geschoße + 2 = 4 m **Grenzabstand**.

Als **Gebäude** gelten alle überdeckten, allseits oder überwiegend (> 50% aller Fronten) umschlossenen Bauwerke.

Als **Nebengebäude** gelten eingeschossige, ebenerdige, unbewohnbare Bauten von untergeordneter Bedeutung mit einer Geschoßhöhe bis 3,0 m, einer Firsthöhe bis 5,0 m und bis zu einer bebauten Fläche von 40 m². (ACHTUNG: Garagen sind KEINE Nebengebäude, sondern gelten als Gebäude oder als ein Teil davon).

Das Steiermärkische Baugesetz gibt ganz klare **Abstandsregeln** vor (§13 Stmk. BauG):

- Gebäude sind entweder unmittelbar aneinander zu bauen oder es muss der erforderliche Gebäudeabstand eingehalten werden.
- Jede Gebäudefront, die nicht unmittelbar an der Nachbargrenze errichtet wird, muss von dieser um den Grenzabstand entfernt sein.
- Steht ein Gebäude an der Grundgrenze, so hat der Nachbar die Wahlmöglichkeit, entweder direkt an das bestehende Gebäude anzubauen (sofern zulässig) oder den Gebäu-

deabstand einzuhalten. Weist das Bestandsgebäude an der Grenze Öffnungen auf, gibt es keine Wahlmöglichkeit und der Gebäudeabstand muss eingehalten werden. (Abbildung 2)

- Für Gebäude auf demselben Bauplatz können geringere Gebäudeabstände zugelassen werden, allerdings darf ein Mindestabstand von 2 m nicht unterschritten werden. (Abbildung 3)
- Die Baubehörde kann geringere Abstände von den Nachbargrundgrenzen und Nachbargebäuden zulassen: Entweder für Nebengebäude oder für Gebäude, aber nur, wenn dies im Interesse des Ortsbild- oder Denkmalschutzes oder der Altstadterhaltung liegt. Trotzdem muss auch hier ein Gebäudeabstand von mindestens 2 m eingehalten werden.
- Mit Zustimmung des Nachbarn können Nebengebäude, unabhängig von der Bauweise, an der Grundgrenze errichtet werden.
- Bei einem bestehenden Nebengebäude auf dem Nachbargrundstück ist zur Abstandsermittlung eines neu zu erbauenden Hauptgebäudes nur der Grenzabstand heranzuziehen (Gebäudeabstand ist in diesem Fall nicht relevant). (Abbildung 4)

Die oben genannten Abstandsregeln gelten nicht gegenüber öffentlichen Verkehrsflächen und öffentlichem Wassergut bzw. kann aus brandschutztechnischen Gründen ein größerer Mindestabstand einzuhalten sein (§13 Abs. 15 Stmk. BauG).

Schutzdächer (wie z.B. Carports oder Flugdächer) gelten lediglich als bauliche Anlage und nicht als Gebäude oder Nebengebäude. Da der §13 des Stmk. Baugesetzes lediglich auf Gebäude und Nebengebäude anzuwenden ist, sind die

Abb. 1

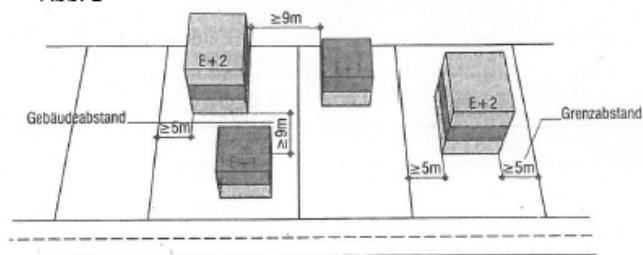
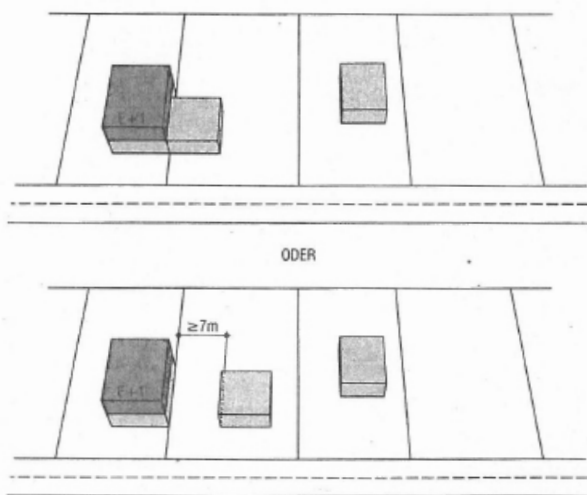


Abb. 2





Abstandsregeln hierfür nicht relevant. Allerdings muss bei Carports gemäß §13 Abs. 15 (siehe erwähnten Absatz zu brandschutztechnischen Gründen) die OIB-Richtlinie 2.2 angewendet werden.

Auch **Einfriedungen** (Zäune) zählen als bauliche Anlage. Prinzipiell dürfen Einfriedungen gegen Nachbargrundstücke (ausgenommen öffentliche Verkehrsflächen) direkt an der Grundgrenze errichtet werden. Bis zu einer Höhe von 1,50 m sind diese außerdem Bewilligungsfrei nach §21 Abs. 5 Stmk. BauG.

Einfriedungen bis zu einer Höhe von 1,50 m gegen öffentliche Verkehrsflächen (Gemeinde- oder Landesstraße) sind anzeigepflichtig gemäß §20 Abs. 3 Stmk. BauG. In §24 Abs. 1 LStVG sind die Grenzabstände vorgeschrieben. Zu einer **Gemeindestraße** ist ein Abstand von 2 m und zu einer Landesstraße 5 m zur **Grundgrenze** einzuhalten. Die zuständige Straßenverwaltung kann auf Antrag Ausnahmen genehmigen.

Bei Fragen rund um das Thema Bauen oder Abbruch von Gebäuden stehen wir Ihnen natürlich gerne mit Rat und Tat zur Seite. Nutzen Sie auch die Möglichkeit der kostenlo-

sen Bauberatung durch unseren Bausachverständigen Baumeister DI (FH) Thomas Klampfer an jedem 1. Donnerstag im Monat in Ihrem Gemeindeamt St. Marein bei Graz.

*Ihr Bauamt St. Marein bei Graz
in Kooperation mit Baumeister
DI(FH) Thomas Klampfer*

Abb. 3

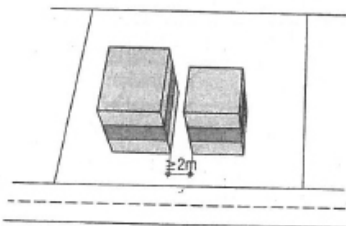
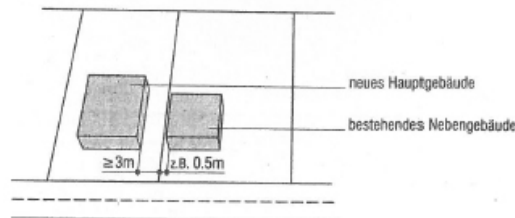


Abb. 4



Bausprechtag mit Baumeister DI (FH) Thomas Klampfer

Unser Sachverständiger erteilt Auskünfte zu rechtlichen Baufragen und zur Bauordnung sowie zu bautechnischen Fragen.

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr im Marktgemeindeamt St. Marein bei Graz.

Um telefonische Voranmeldung unter 03119/22 27 wird gebeten.

Die einzelnen Termine werden jeweils auch im Veranstaltungskalender bekannt gegeben.

Termine Bausprechtage 2019

August	01.08.2019
September	05.09.2019
Oktober	03.10.2019
November	07.11.2019
Dezember	05.12.2019

Schilder | Klebetexte und Digitaldrucke | Buchstaben | Fahrzeugbeschriftungen | Transparente | Shopdesign
Orientierungssysteme | Fassadengestaltung | Drucksorten | Lichtwerbung | Folierungen und Werbemontagen

www.prall.cc

prall
werbetechnik





Kinderfasching für die Kindersicherheit

Spende an Bärenburg „Große Schützen Kleine“

Bianca Rosenberger, Christoph Rosenberger, Stefan Prall und Ludwig Höfler organisierten am Faschingsdienstag einen Kinderfasching in der Volksschule Krumegg. Der Reinerlös dieser Veranstaltung in Höhe von EUR 750,-- wurde an die Bärenburg „Große Schützen Kleine“ im LKH Graz gespendet. Dieser Betrag wird für Kindersicherheitsprojekte verwendet.

Ein Dankeschön an die Marktgemeinde St. Marein bei Graz für die Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten in der Volksschule Krumegg sowie für die Spende der Faschingskrapfen. Ein Danke an alle Helferinnen und Helfer bei dieser Veranstaltung: Anton Maier, Ute Terler, Andrea und Dominikus Pauli, Angela Scheer, Julia Totter, Katharina Kohlfürst und Sebastian Schlöglmann.

Am 02.04.2019 konnte die Spende an die Bärenburg „Große Schützen Kleine“ übergeben werden.



v.l. Univ. Prof. Dr. Holger Till, Elisabeth Fanninger BA, Bianca Rosenberger, Christoph Rosenberger und Bgm. Ing. Franz Knauhs

Kinderunfälle sind keine Zufälle!

Vortrag über „Kindersicherheit & Unfallvermeidung“

Die Marktgemeinde St. Marein bei Graz veranstaltete in Zusammenarbeit mit ihren Kindergärten und Elternvereinen von Krumegg und St. Marein am 10. April 2019 im Gemeindesaal einen Vortrag über „Kindersicherheit & Unfallvermeidung“. Referentin Elisabeth Fanninger vom Verein „Große Schützen Kleine“ von der Bärenburg im LKH Graz vermittelte in ihrem Vortrag die wichtigsten Kinder-Sicherheits-Tipps für zu Hause, Verkehr, Freizeit und Sport. In den Kinderjahren passiert unheimlich viel in der motorischen und psychischen Entwicklung. Mit unbändiger Neugier und Entdeckerfreude erkundet das Kind seine Umgebung. Was gestern noch unmöglich erschien, macht Ihr Kind heute plötzlich ganz von selbst. Viele dieser

Entwicklungsschritte kommen schnell und unerwartet und können so Ursache für schwere Unfälle sein. Mit der Entwicklung Ihres Kindes ändern sich auch die Risikobereiche: Der Wickeltisch ist bald kein Thema mehr, dafür aber der Herd, das Fenster und zahlreiche Gefahrenquellen im Verkehr, in der Freizeit und beim Sport. Unfälle sind keine Zufälle – sie haben Ursachen! Je besser Sie diese Ursachen kennen, desto eher können Sie potenzielle Gefahren entschärfen und so das Unfallrisiko für Ihr Kind deutlich senken.



Elisabeth Fanninger vom Verein „Große Schützen Kleine“ von der Bärenburg im LKH Graz

Gemeinde – SMS

Nutzen Sie die Möglichkeit des Gemeinde – SMS!

Über die Homepage der Gemeinde unter

www.st-marein-graz.gv.at

können Sie sich einfach und schnell für das Gemeinde – SMS anmelden.

Es stehen bei der Anmeldung mehrere Punkte wie z.B.

Erinnerung an Müllabfuhrtermine, Infos über die

Wasserversorgung in Ihrem Bereich und

Wetterwarnungen zur Auswahl.



Betriebsvorstellungen

Der Hohenegger Hof stellt sich vor!

Wir befinden uns direkt an der L 305 in Hohenegg. Unser Betrieb ist ein Familienbetrieb, der derzeit von Gottfried und seiner Frau Rosi geführt wird. Sohn Peter und seine Frau Jenifer sind die fleißigen Helfer am Hof und werden den Betrieb mit viel Freude weiter führen.

Durch die viele Arbeit, welche wir jedes Jahr erneut mit großer Leidenschaft und hoher Sorgfalt verrichten, wachsen auf unserem Hof verschiedenste Obstsorten zu hochwertigen Früchten heran. Aus einem Teil davon produzieren wir mit besonderer Hingabe und Liebe zum Detail verschiedene Produkte. Unsere Arbeit ist unsere Leidenschaft und das spiegelt sich in der Qualität wider. Immer wieder werden wir inspiriert neue Produkte zu produzieren, um so unsere Kunden mit neuen Geschmackserlebnissen überraschen zu können.

In unserem 24-Stunden Hofladen erhalten Sie je nach Saison frische Obstsorten wie Pfirsich, Zwetschken, Birnen und Äpfel, sowie das ganze Jahr über unsere Säfte, Nektar, Sirup, Most, Frizzante, Edelbrände und Liköre, Essig, getrocknete Apfelringe, verschiedene Fruchtaufstriche und in Edelbrand eingelegte Früchte.

Sie haben die Möglichkeit, unsere Produkte im 24-Stunden Hofladen rund um die Uhr zu erwerben. Bei Fragen sind wir telefonisch erreichbar und für persönliche Beratung können Sie gerne einen Termin vereinbaren. Bestellungen nehmen wir auch gerne für größere Men-



gen oder z.B. für Geschenkskörbe entgegen. Ebenso kann der „Pickelbacher 10er“ in unserem Hofladen eingelöst werden. Wenn Sie über unsere Erntetermine informiert werden möchten, dann kontaktieren Sie uns per E-Mail unter jenifer_p@web.de. Sobald unser frisches Obst reif ist oder neue Produkte in unserem Hofladen zu erwerben sind, erhalten Sie von uns eine Information per E-Mail.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Familie Pöschl

*Holzmannsdorfberg 20, 8323 St. Marein bei Graz,
0664/23 10 157, jenifer_p@web.de*



Kebap-Pizza Haus in St. Marein

Seit mittlerweile einem Jahr bietet das Kebap-Pizza Haus in St. Marein hervorragenden Kebap, ausgezeichnete Pizzen und Pizzastangerl, Salate sowie diverse Schmankerl an. Das Kebap-Pizza Haus ist eine Bereicherung der heimischen Gastronomie und bietet höchste Qualität.

Öffnungszeiten: DI – SO von 10:00 – 22:00 Uhr, telefonische Bestellung unter 0664/48 00 192 möglich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Das Kebap-Pizza Haus Team





Oldtimer Club Hügelland

Ein Wochenende im Namen der OLDTIMER

Bereits zum dritten Mal fand vom 21. - 23. Juni 2019 die Hügellandclassic mit dem Start in unserer Gemeinde statt. Als erste Oldtimer-Classic, die das Roadbook durch eine eigens programmierte Rallye-App ersetzt, erbringen wir den Beweis dafür, dass alte und neue Technologien kein Widerspruch sind, sondern eine perfekte Symbiose aus Vergangenheit und Zukunft.

Die Strecke führte von St. Marein bei Graz über den Sommerberg, die Riegersburg und die Klöcher Weinstraße zur Pechmann Mühle. Nach einer genussreichen Mittagspause ging es über das Schloss Seggau und Lebring nach Petersdorf II, wo die Teilnehmer eine Race-Night Party mit musikalischen Highlights der Gruppe „VierZylinder“ und Gaumenfreuden des Gasthauses Windisch erlebten.

Weder Wind noch Wetter konnten die Laune und den Spaß der Teilnehmer, welche zahlreiche Sonderprüfungen wie z.B.: Slalom-Parcours, Einlochen eines Golfballes am Golfplatz Klösch, „Fahrsicherheitstraining“ und vieles mehr bei strömendem Regen absolvierten, bremsen.

Die Begeisterung der über 70 Teilnehmer war an allen 3 Tagen der Classic spür- und erlebbar. Die Firma 4events ließ mit ihrer Technik und dem geschmackvollen Equipment nicht



nur die Veranstaltungshalle in Petersdorf II sondern auch den Dorfplatz in Krumegg erstrahlen. Konrad Catering aus Lieboch sorgte für den kulinarischen Rahmen und verwöhnte mit steirischen Köstlichkeiten.

Oldtimer Club Hügelland
info@oc-huegelland.at
www.huegellandclassic.at

Fotos: Fotograf – Josef Ritz; Fotorechte – Oldtimerclub Hügelland







Abschluss-Fest der Klimaschulen Energie Erlebnisregion Hügelland

Die 3 Schulen der Klima- und Energiemodellregion (KEM) „Energie Erlebnisregion Hügelland“ präsentierten am 28. Mai 2019 die Ergebnisse des KLIMASCHULEN – Projekts des laufenden Schuljahres bei der Abschlussveranstaltung in der Hügellandhalle in St. Margarethen an der Raab.

Klimaschulen bieten ein kreatives Programm

In einem energiereichen Programm, das mit eigens vorbereiteten Liedern und Perkussionseinlagen der SchülerInnen begleitet wurde, wurden die zahlreichen Aktivitäten der beteiligten Klimaschulen den Gästen kreativ präsentiert. Hausherr und Projektträger Bürgermeister Herbert Mießl (St. Margarethen a.d. Raab.) begrüßte die rund 200 Gäste sowie die HauptakteurInnen – nämlich die SchülerInnen, LehrerInnen und DirektorInnen der beteiligten Klimaschulen – VS Nestelbach, NMS St. Marein bei Graz und NMS St. Margarethen an der Raab. Gemeinsam stellten der Modellregionsmanager DI (FH) Thomas Fleischhacker und der Geschäftsführer der Energieregion Oststeiermark (EROM) DI Christian Luttenberger, die KEM Energie Erlebnisregion Hügelland und das Projekt KLIMASCHULEN vor. Es wurden die Arbeitspakete der Klimaschulen und die Energie-Marktplätze, unterstützt von SchülerInnen der drei Schulen, den Gästen präsentiert.

Zahlreiche Schul-Aktivitäten zu Energie und Klimaschutz

Die „Klimaschulen der Energie-Erlebnisregion Hügelland“ haben sich als Schwerpunkt den Bereich „Erneuerbare Energien“ gewählt. Nach der Prämisse „Lernen mit Bauch, Kopf

und Händen“ wurden umfangreiche Aktivitäten gesetzt, von denen einige vom Filmteam der NMS St. Marein in einem Kurzfilm präsentiert wurden. In den Klimaschulen wurden monatliche Unterrichtseinheiten rund um die Themen „Energie und Klimaschutz“ abgehalten und praktisch erprobt. So befassten sich die SchülerInnen im Unterricht z.B. mit Energie im Alltag, den unterschiedlichen Brenn- und Baustoffen, dem Thema „Energieeffizienz“ und natürlich intensiv mit den vielfältigen Formen der erneuerbaren Energien. Um Energiefresser zu erkunden, wurden Energiezähler abgelesen, Thermografie-Aufnahmen und Stromverbrauchs-Messungen durchgeführt und so eine Energiebuchhaltung erarbeitet, um daraus Verbesserungsmaßnahmen und Einsparungsaktionen zu entwickeln. Weiters besichtigten die SchülerInnen der Klimaschulen hauseigene Energieanlagen, machten Exkursionen zu Windkraft- oder Photovoltaikanlagen und erkundeten Elektromobilität wie z.B. bei der Elektrorallye [e-via](#).

Eine musikalische Reise zum Thema ENERGIE

Die Veranstaltung war auch eine kreative „musikalische Reise“ zum Thema Energie. Nach einem Auftakt mit dem Lied „Brennan tuat's guat“ und weiteren Liedern wie „Fangt an – Umwelthygiene“, „Energie aus unserem Land“ und dem abschließenden Liebeslied an unsere Erde „Love Song to Earth“ spannte der Schulchor der NMS St. Margarethen, unter der Leitung von Anna Trummer, einen schönen Reigen und gleichzeitigen Apell zum Klimaschutz. SchülerInnen der VS Nestelbach begeisterten mit dem „Stromlied“ unter der Leitung von Magdalena Nagel und Claudia Philadelphy und



Photovoltaik-Energieproduktion



KEM-Regions Manager DI (FH) Thomas Fleischhacker



Herbert Mießl, Bürgermeister von St. Margarethen a.d. Raab



Begrüßungslied der NMS St. Margarethen „Brennan tuat's guat“



Chor der VS Nestelbach mit dem „Stromlied“

eine Gruppe der NMS St. Marein unter der Leitung von Viktoria Dirninger mit einer eigens kreierten „Perkussion mit Eimern“. Nach dem bunten und inspirierenden Programm eröffnete KEM Manager DI (FH) Thomas Fleischhacker mit der Diashow der NMS St. Marein bei Graz den Energie-Marktplatz und die zahlreichen Gäste konnten sich beim Buffet stärken.

Initiative „Klimaschulen“: Bewusstseinsbildung für den Klimawandel

„Klimaschulen“ ist ein Programm des österreichischen Klima- und Energiefonds, an dem sich alle Klima- und Energie-Modellregionen und deren Schulen beteiligen können. Ziel ist es, Projekte durchzuführen, die das Bewusstsein für die Herausforderungen des Klimawandels schärfen. Es zielt auf die möglichst intensive und insbesondere auch langfristige Sensibilisierung von SchülerInnen sowie LehrerInnen und DirektorInnen für die nachhaltige Auseinandersetzung mit Klima- und Energiefragen durch die Umsetzung von sogenannten Klimaschulen-Projekten ab. Langfristige Vision der 95 KEM Regionen in Österreich ist ein energieautarkes Österreich und die Unabhängigkeit von Erdölimporten und Gaskrisen – stattdessen wird die saubere Energiegewinnung aus Sonne, Wind, Wasser und Bioenergie aus der Region forciert.



Perkussion mit Trenneimern der NMS St. Marein bei Graz

KONTAKT:

**KEM Energie Erlebnisregion Hügelland,
Modellregionsmanager**

DI (FH) Thomas Fleischhacker, 0664/545 11 40
office@energieerzeugung.at

Energieregion Oststeiermark GmbH

DI Christian Luttenberger, 0664/125 91 86, office@erom.at



Öffnungszeiten POST-PARTNER und MARKTGEMEINDEAMT St. Marein bei Graz

Öffnungszeiten Post-Partner:		Annahmeschluss Brief/Paket (für den Versand am selben Tag):	Öffnungszeiten Marktgemeindeamt:
Montag:	08:00 – 12:00	12:00	07:30 – 12:00
Dienstag:	08:00 – 12:00 und 14:00 – 18:00	16:15	07:30 – 12:00 und 14:00 – 18:00
Mittwoch:	08:00 – 12:00	12:00	07:30 – 12:00
Donnerstag:	08:00 – 12:00 und 14:00 – 18:00	16:15	07:30 – 12:00 und 14:00 – 18:00
Freitag:	08:00 – 12:00	12:00	07:30 – 12:00



Kindergarten St. Marein

Sommerfest

„Der Natur auf der Spur“



*Wenn viele kleine Leute, an vielen kleinen Orten,
viele kleine Schritte tun, können sie das Gesicht der Welt
verändern!*

Afrikanisches Sprichwort

Unser Sommerfest war heuer ein Regenfest, denn es schüttete wie aus Kübeln! Wir ließen uns den Spaß aber nicht verderben und feierten im ganzen Kindergartenhaus, denn schließlich ist Regen sehr wichtig für unsere Natur – und genau um die sollte sich unser Fest drehen! An verschiedenen Stationen durften die Kinder mit ihren Festgästen die Natur erkunden, erforschen, spüren, schmecken,...

Das Picknick schmeckte auch im Haus sehr gut, Klumpat der Mülltroll schaute vorbei und die Kinder wurden als echte NATURFREUNDE/INNEN mit einem Abzeichen geehrt!



Klumpat der Mülltroll kam zu Besuch



Wir sind NATURFREUNDE und FREUNDINNEN



Mit verbundenen Augen die Natur erschmecken

Die Kinder machen uns vor, wie wir unsere Natur schützen können – vielleicht können wir von ihnen lernen! Wir wünschen allen einen traumhaft schönen Sommer mit vielfältigen Naturerfahrungen!

*Silvia Bauer, Michaela Kager und
Anja Czencz*



Ein paar besonders Mutige trauten sich sogar ...



„Individuelle Anforderungen brauchen maßgeschneiderte Lösungen.“

Die Etablierung von Best Practices, Standards und Normen bedarf Wissen und Erfahrung.

Wir von **PRISMA** besitzen beides, um Sie in der Analyse, Bewertung, Optimierung und Einführung von Prozessen und Managementsystemen zu unterstützen.

Wir begleiten unsere Kunden von der **Konzepterstellung** bis hin zur **Implementierung** und dem **Betrieb**.



PRISMA Competences

Unternehmensberatung

Petersdorf II 188

A-8323 St. Marein bei Graz

Tel: +43 664 881 889 00

Skype: Christina_Mandl

Email: office@pris-ma.at

www.pris-ma.at



Sommerfest „Komm – wir finden einen Schatz“

„Komm - wir finden einen Schatz“ lautete unser diesjähriges Jahresthema und so begaben sich die Kinder mit ihren Eltern zu unserem Sommerfest auf eine gemeinsame Schatzsuche. Auf ihrer Entdeckungsreise lösten sie knifflige Aufgaben, um Hinweise zu sammeln, die sie kreuz und quer durch St. Marein führten. Unter anderem sangen sie den Gemeindebediensteten ein Ständchen, fütterten die Guanakas von Familie Klampfer, gruben am Acker von Herrn Olbert echte Schatzdosen aus und erforschten das Entwicklungsstadium der Kaulquappen am Schmiedenbacherl.

Ihr Wanderstock wurde von Station zu Station immer reicher geschmückt und führte sie schlussendlich zum Ausgangspunkt, dem Kindergarten-Garten, zurück, wo sie tatsächlich ihren größten Schatz der Welt fanden – einen Spiegel, indem sie sich selbst als größten Schatz erkennen konnten! Kostbarer als Juwelen... Wertvoller als 10 Goldkisten...

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern einen Sommer voller kostbarer Schätze!

Sandra Kulmer, Claudia Haidinger & Gertraud Stranz

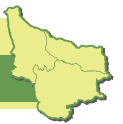


a b f a l l
container
recycling
müllex

eicherweg 5
8321 st. margarethen/raab

T 03112 36033 0
F 03112 36033 14
office@muellex.com

www.muellex.com



„Wenn ich glücklich bin ...

... weißt du was, ja dann hüpf ich wie ein Laubfrosch durch das Gras!“

Die Zeile aus einem Kinderlied ist bezeichnend für unser diesjähriges Sommerfest in der Kinderkrippe. Zum krönenden Abschluss eines ereignisreichen, gefühlvollen und wunderschönen Kinderkrippenjahres, feierten wir gemeinsam mit Herrn Glücklich und seinen Freunden ein Fest voller Purzelbäume, Freudensprünge und Sonnenstrahlen. Die Kinder zauberten mit Hilfe eines besonderen Liedes die Kraft der Sonne in unsere Mitte und erfreuten sich mit Frau Sonnenschein an dem wundervollen Sommernachmittag. Bei den einzelnen Spielstationen hatten die Kinder die Möglichkeit, mit ihren Eltern und Verwandten etwa einen wieder einmal verletzten

Herrn Aua zu verarzten, oder Herrn Stark dabei zu unterstützen, mit Wassereimern die Scheune von Herrn Scheuermann zu löschen. Wer es lieber gemütlich hatte, konnte zusammen mit Herrn Vielfraß ein leckeres Menü kochen und dann verspeisen, oder im Schatten des Baumes gemütlich eines der nun schon gut bekannten Bilderbücher betrachten. Dieses Fest war für uns alle der schöne Höhepunkt eines noch schöneren Jahres in der Kinderkrippe. Wir alle, Groß und Klein, durften ein Stück mehr über die Welt der Gefühle erfahren und einander wieder etwas besser verstehen lernen.

Elisabeth Leopold, Kinderkrippenleiterin



Hackgut-Pellets **Wärmepumpen**
SOLARTECHNIK
SCHWARZ Ges.m.b.H.
GAS • WASSER • HEIZUNG • INSTALLATIONEN
8323 ST.MAREIN BEI GRAZ • ©03119/22 05 • FAX: 03119/29 35
solar.schwarz@aon.at www.schwarz-solar.at
HEIZUNG-SANITÄR-BÄDER

*Unseren geschätzten Kunden
wünschen wir einen schönen Sommer
und eine erholsame Urlaubszeit.*



Kindergarten Krumegg

„Die Familie ist das größte Geschenk im Leben“

Zeigen wir unseren Liebsten, wie sehr wir sie schätzen!

**KINDER
GARTEN
KRUMEGG**

Der Kindergarten ist eine familienergänzende Bildungs- und Betreuungsinstitution, in der wir dem Kind Stabilität und Kontinuität, Wertschätzung und Annahme, Freiheit und Eigenentfaltung vermitteln. Doch dieser Bildungsauftrag kann nur erfüllt werden, wenn sowohl Pädagogen und Betreuer als auch die Erziehungsberechtigten am selben Strang ziehen, gemeinsam Verantwortung übernehmen und mit Offenheit und Flexibilität die Einrichtung positiv beeinflussen. Durch die Vernetzung von Bildungseinrichtungen (Kindergarten und Schule) und Eltern, wird die Grundlage einer partnerschaftlichen Begleitung geschaffen.

Dieses Jahr hatten wir großes Glück! Unsere engagierten Eltern haben uns mit allerlei Unterstützung durchs Jahr begleitet. Wir haben **gelacht, gestaunt, gelernt** und manches Mal **vor Glück geweint**. Um uns für das miteinander „Tun“ zu bedanken, zeigt dieser Artikel einige schöne Momente aus dem Kindergartenjahr 2018/2019. Wir blicken gemeinsam auf ein aufregendes Jahr zurück, Danke!

Wir haben gelacht ...

... beim gemeinsamen Adventkranzbinden mit den Eltern.

Eine gemütliche Atmosphäre hat zu anregenden Gesprächen eingeladen und unser Miteinander gestärkt!



... beim Eltern-Café vor Weihnachten.

Bei „Kaffee und Schmäh“ durften sowohl Kinder als auch Eltern das Weihnachts-Theater der 3. Klasse der VS Krumegg bewundern.



Wir haben gestaunt ...

... beim Vorlesen in unserer Bibliothek.

Viele Eltern haben sich die Zeit genommen und sind mit unseren Kindergartenkindern für ein paar Stunden in fremde, spannende und wundervolle Welten eingetaucht!



... beim Feiern unserer Monatsgeburtstage.

Pippi Langstrumpf, Annika und Tommi haben nicht nur Kinderaugen zum Leuchten gebracht! Auch die Eltern der Geburtstagskinder durften dabei sein und sogar die ein oder andere Rolle übernehmen.



Wir haben gelernt ...

... beim Besuch des Nikolaus.

Sebastian Schlöglmann, ein Kindergartenlehrer, hat sich bereit erklärt, sich als Nikolaus zu verkleiden. Durch sein theologisches Fachwissen hat er uns viel über das Leben des Hl. Nikolaus vermittelt.



... beim Besuch der Bäuerin Andrea.

Andrea Pauli, eine Kindergartenmama, hat uns über ihr Leben als Bäuerin erzählt. Anhand anschaulicher pädagogischer Mittel, wird dieses Ereignis uns und den Kindern bestimmt noch lange in Erinnerung bleiben.



... beim Besuch des Pudels Inu.

Stephanie Reiter, eine Kindergartenmama, hat uns die Möglichkeit geboten durch den Pudel „Inu“ den richtigen Umgang mit einem Haustier zu lernen, sowie den Kindern die Angst vor Hunden zu nehmen.



... beim Jägerwandertag mit unseren Füchsen und Hasen (4-6 Jährigen).

Susanne Fink, eine Kindergartenmama und sehr geschätzte Kollegin, hat uns mit ihren Jagdkollegen der Jagdgesellschaft Krumegg einen sehr lehrreichen Tag geschenkt. In Zusammen-

arbeit mit dem Kindergartenvater Bernhard Fink durften unsere Kinder das Wohnzimmer des Wildes kennenlernen. Zum Abschluss wurden wir zur Jause in die Jagdstube des Jägers Ing. Hofstadler im Bettlumkehrgraben zu Kohldorf eingeladen. Herzlichen Dank!



Wir haben vor Glück geweint ...

... bei der Verabschiedung von unserer Kindergartenbetreuerin Gabriele Tieber.

Wir durften Gabi Anfang März in Mutterschaftskarenz schicken. Mit der Geschichte „Die Eule mit der Beule“ haben wir uns tränenreich von ihr (für eine gewisse Zeit) verabschiedet. Inzwischen hat ihr kleiner Sohn Laurenz das Licht der Welt erblickt! Wir wünschen der Familie viele schöne Momente und Gesundheit!



Anstelle von Gabi durften wir Claudia Hutter in unserem Team willkommen heißen. Wir freuen uns sehr, dass Claudia bei uns ist und unser Team mit viel Engagement und Herzlichkeit bereichert.





... bei unserem „I hob di lieb – Frühstück“.

Unter dem Motto „Familie ist das größte Geschenk im Leben“ luden wir unsere Liebsten zum gemütlichen Beisammensein in den Kindergarten ein. Eine kurze Aufführung der Kinder und ein gemeinsames Video als Geschenk für die Eltern läuteten den Vormittag ein. Danach haben wir gemeinsam gefrühstückt, getratscht und ganz viel „Herzal-getankt“.



Ein lehrreiches und emotionales Jahr neigt sich dem Ende zu. Wir blicken auf viele schöne Momente zurück und bedanken uns bei den Eltern für das Engagement und die gute Zusammenarbeit!

Euer Kindergartenteam Krumegg

Verfasst von Bianca Rosenberger und Eva Seidnitzer

Benefizveranstaltung am 22.12.2018

Klumpat der Mülltroll erzählte: Hexe Grantigunde-Weihnachts- Zwieda-Bock

Am 22.12.2018 war es wieder soweit und es fand bereits das 3. Theaterstück mit „Klumpat und seinen Freunden“ im Turnsaal der VS Krumegg statt. Wir freuten uns sehr über die große Anzahl an Besuchern, ob groß oder klein, sowie über die großzügige Spende von 1.300 €, die wir der Familie Derler aus Gutenberg zukommen ließen. Mit dieser Spende konnten wir der Familie Derler eine Freude machen.

An diesem Nachmittag konnte man wirklich den Zauber





von Weihnachten spüren. Es wurde viel gelacht, gemeinsam gesungen und es herrschte eine wunderbare Stimmung. Das wichtigste an diesem Nachmittag war am Ende natürlich die Aussage und Vermittlung der Geschichte von Klumpat: *„Es ist nicht das Geschenk, sondern der Gedanke, der zählt! Schenken, um Freude zu machen, ist immer etwas Gutes, ist etwas, was den Beschenkten wie den, der Verschenkt, ehrt. Es ist ein Zeichen der Liebe und Zuneigung. Da ist es aber gar nicht wichtig, dass das Geschenk riesengroß ist, von Herzen soll es kommen. Schenken wir lieber Zeit für einander und ein offenes Ohr, wenn's dem anderen gerade nicht so gut geht!“*



Mit diesem Schlusswort und ganz viel „Herzal tanken“ (kuscheln) stimmten wir auf Weihnachten ein. Besonders stolz bin ich vor allem auf meine wundervolle und engagierte Theatergruppe und Freunde, die sich Jahr für Jahr freiwillig dafür entscheiden mitzumachen, um etwas ganz Besonderes entstehen zu lassen. Ein großes Dankeschön an Sebastian, Oskar und Theo Schlöglmann; Eva Seidnitzer; Julia Totter; Susanne und Kilian Fink; Hermine Trummer und Heinz, Hannah und Henri Weinhandl; Anneliesa Patter-Lipp; Sandra Puches; Julia Wagner; Hans Felber; Toni Maier; Ute Terler und an meine Tochter Elina und Christoph Rosenberger.

Vorankündigung:

Am 07.12.2019 wird erneut eine Benefizveranstaltung mit Klumpat und seinen Freunden in der Veranstaltungshalle in Petersdorf II stattfinden. Eines können wir schon verraten: Unser Klumpat löst in seiner nächsten Geschichte einen mysteriösen Fall! Genauere Infos zu dieser Veranstaltung folgen.

Bianca Rosenberger

Bauernladen

am Krennmüllerhof

Hofladen Öffnungszeiten:
 Fr: 14:00 - 18:00 Uhr
 Sa: 09:00 - 13:00 Uhr



STEIRISCHES
VULKANLANDSCHWEIN
„Weil die Herkunft zählt“



GUTES VOM
BAUERNHOF

- Hausgemachte Spezialitäten vom Schwein
 - Geschenkskörbe, Plattenservice, uvm.



Direktvermarktung
 Familie Krenn
 Rettenbach 19
 8081 Heiligenkreuz am Waasen
 Tel.: 03134 - 2462
 Mobil: 0676 / 6902013
 E-mail: krennmueellerhof@gmail.com
 Webseite: www.krennmueellerhof.at
 Facebook: @krennmueellerhof





Sozialkreis – Eltern-Kind-Treffen

Kurz vor der Sommerpause dürfen wir wieder auf ein schönes gemeinsames Jahr zurückblicken. Für unsere Kinder sind die Treffen immer etwas Besonderes, neue Freunde haben sich gefunden und unsere Rituale wurden verinnerlicht. So ist es bei uns üblich, dass wir uns nach einer kurzen Freispielphase bis ca. 09:30 Uhr im Kreis treffen und gemeinsam singen. Dabei darf sich jedes Kind ein Lied wünschen. Nach einer anschließenden Stärkung folgt wieder eine Freispielphase. Gegen 10:45 Uhr beginnen wir gemeinsam mit dem Zusam-



Gefüllte Osternester



Gemeinsam Teppich aufrollen macht Spaß!



Fasching beim Eltern-Kind-Treff

menräumen. Vor allem das Aufrollen des Teppichs und das Wegtragen desselben wird von den Kindern besonders gern gemacht.

In diesem Jahr haben wir auch wieder gemeinsam den Fasching gefeiert. Wir möchten uns recht herzlich bei Bürgermeister Ing. Franz Knauhs für die gesponserten Krapfen bedanken! Für Ostern haben wir kleine Nester gestaltet, welche dann plötzlich gefüllt vor der Tür des Gemeindesaals standen. Am 03. Juli haben wir das Jahr mit einer gemeinsamen Obstjause abgeschlossen und freuen uns schon auf den Herbst, wenn wir wieder in ein neues Jahr starten!

Für den Sozialkreis

Stefanie Pöllitsch und Katharina Sommerbauer

Eltern-Kind-Treff

Von 09:00 – 11:00 Uhr im Gemeindesaal der Marktgemeinde St. Marein bei Graz, 8323 Markt 25.

Die Termine werden im monatlich erscheinenden Veranstaltungskalender bekannt gegeben.





ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK NESTELBACH

8302 Nestelbach, Schulstraße 4, 03133/2488-6
bibliothek@vs-nestelbach.at, www.nestelbach-graz.bvoe.at



Sommer – Sonne – Lesezeit

Lesen ist die Basis für ein gesundes und selbst-bestimmtes Leben. Dem Team der Bibliothek Nestelbach ist die Förderung einer lebendigen Lesekultur ein besonderes Anliegen.

Der neu gestaltete Bibliotheksraum ist auch Begegnungsraum. Hier finden neben Workshops für Schulklassen und Kindergartenkinder auch Lesungen und Vorträge statt. Unsere Auswahl an **Romanen, Krimis, Kinder- und Jugendbüchern, Zeitschriften und Spielen** ist sehr groß. Vor allem sind wir bemüht, Ihnen **Bestseller und aktuelle Neu-Erscheinungen** zu präsentieren. Gerne können Sie uns auch Ihre persönlichen Buch-Wünsche zum Ankauf bekanntgeben.



Als besondere Neuheit bieten wir nun auch **englischsprachige Kinderbücher** an. Lesen und lernen Sie mit Ihren Kindern die lustigen und spannenden Geschichten in englischer Sprache.



In den Sommerferien gibt es viele Gelegenheiten, sich mit Spielen die Zeit zu vertreiben. Spiele, wie auch Bücher, eröffnen neue Räume der Kreativität, lassen uns die Welt mit anderen Augen sehen. In der Bibliothek Nestelbach bieten wir viele **Würfel- und Lernspiele, Familien- und Gesellschaftsspiele** für lustige und interessante Spiele-Nachmittage und Spiele-Abende an.



Im Herbst starten wir wieder mit unserem beliebten **Buchstart-Event**. Eine Aktion der Gemeinden und des Landes Steiermark, Ressort Bildung und Gesellschaft, zur Leseförderung von Anfang an. Junge Familien werden eingeladen, mit ihren Kindern (6-18 Monate) in die Bibliothek zu kommen. Als Lese-Einstieg gibt es ein „Buchstart-Sackerl“ mit netten und brauchbaren Überraschungen zum Vorlesen.



Das Team der Öffentlichen Bibliothek Nestelbach wünscht Ihnen eine aufregende, spannende und erholsame Sommer-Lese-Zeit!

Öffentliche Bibliothek Nestelbach

Schulstraße 4, 8302 Nestelbach, 03133/24 88-6

bibliothek@vs-nestelbach.at

www.nestelbach-graz.bvoe.at

Ferien-Öffnungszeiten von 08.07. - 08.09.2019

Mittwoch: 17:00 Uhr – 19:00 Uhr

Sonntag: 08:30 Uhr – 10:30 Uhr



Der Elternverein an der Volksschule Krumegg berichtet

Formelles und kommende Veränderungen im Verein

Im Laufe des Schuljahres 2018/2019 hat der Elternverein eine Jahreshauptversammlung und zwei Vorstandssitzungen abgehalten. Im Zuge dieser Sitzungen wurden die Tätigkeiten des Vereins für das Schuljahr besprochen und die Organisation der Aktivitäten festgelegt. Eine besondere Stimmung schwebt seit dem Herbst des Vorjahres bzw. Beginn des Schuljahres 2018/2019 über dem Verein, weil im Sommer 2019 die Hälfte des Vorstands den Verein verlassen wird, darunter auch der Obmann Andreas Weber. Ein durchaus gravierender Umbruch. Mit den Aktivitäten der letzten Jahre, speziell aber im laufenden Schuljahr, hat sich der Vereinsvorstand dazu entschlossen, sich um den Pädagogischen Panther für das Land Steiermark zu bewerben. Die Entscheidung der Jury hat sich mit dem Redaktionsschluss für den Bericht in der Gemeindezeitung überschritten.

Unterstützte Projekte der Schule im Schuljahr 2018/2019

Die Zusammenarbeit der Direktion und der Lehrerinnen mit dem Elternverein war geprägt von der gemeinsamen Ausrichtung zum Wohle der Kinder. Der Elternverein hat die Schule bei unterschiedlichen Projekten vor allem finanziell unterstützt, wobei drei Aktionen besonders hervorzuheben sind:

Erste-Hilfe-Kurs:

Die Kinder konnten mit ihren Lehrerinnen einen Erste-Hilfe-Kurs besuchen, der eigentlich für die Lehrerinnen als Fortbildung ihrer Ersthelferausbildung gilt. Ein spannendes Erlebnis für die Kinder, die wissbegierig zuhörten und neue Erfahrungen mitnehmen konnten. Der Elternverein sponserte den halben Kursbetrag.



Kaffee und Kuchen des Elternvereins anlässlich der Schuleinschreibung am 01.02.2019



Elternverein VS-Krumegg
Krumegg 11
8323 St. Marein bei Graz
ZVR 899182581



VS Krumegg - eine tolle Schule für unsere Kinder

Projekt „Abenteuer Liebe“:

Erstmals hat dieser Workshop zum Thema „Sexuelle Bildung für Kinder in der Volksschule“ für die 4. Schulstufe der VS Krumegg stattgefunden. Getrennt für Buben und Mädchen wurden die Herausforderungen in der Entwicklung bis hin zur Pubertät und auch zum sensiblen Thema der Sexualität behandelt. Davor wurden die Eltern in einem abendlichen Workshop über das sensible Projekt informiert, um einen Eindruck zu gewinnen, wie mit den Kindern gearbeitet wird. Der Elternverein hat die vollen Kosten übernommen und wird auch in den kommenden Jahren versuchen, dieses Projekt der 4. Schulstufe zu finanzieren.

Lesung Stefan Karch:

Die Kinder konnten eine Lesung in der VS St. Marein besuchen, in der Stefan Karch mit selbst gebastelten Puppen begeistern konnte. Für die Kinder eine gelungene Abwechslung zum Schulalltag und die Möglichkeit, wieder einmal „Kind“ sein zu können. Auch diese Kosten konnte der Elternverein übernehmen.

Aktivitäten des Elternvereins

Wie in den letzten Jahren hat es auch in diesem Schuljahr wichtige Tätigkeiten des Elternvereins gegeben, die den Schulalltag etwas leichter machen sollten bzw. der Auflockerung dienen. Als Unterstützung, sowie zur Freude der Kinder sind im 2. Halbjahr zu nennen:

- Aktion „Gesunde Jause“ mit einem Apfel täglich für jedes Kind über einen Zeitraum von 5 Monaten
- Vorbereitung der Osternester (damit sie der Osterhase nur noch verstecken musste)
- Unterstützung bei der Organisation der Fahrradprüfung für die 4. Schulstufe



Schulabschlussfest/Sommerfest

Das schon traditionelle Sommerfest des Elternvereins stellt alljährlich den Abschluss eines einmal mehr gelungenen Schuljahres dar. Es war wieder auf Spiel und Spaß ausgerichtet und es wurde mit möglichst wenig Formalismen ein schöner Nachmittag organisiert. Den Kindern der 4. Schulstufe sollte es damit ein unvergessener Abschluss sein und als Erinnerung gab es für die Kinder der 4. Schulstufe ein T-Shirt mit dem Logo der VS Krumegg. Für alle anderen Schulstufen läutete es eine wohlverdiente Pause ein - es kommen die ersehnten Sommerferien. Wie immer mangelte es nicht an Verpflegung und wie immer fanden viele zum Fest, um gemeinsam zu feiern.



Essen beim Dorfwirt Prall zum Schulschluss

wir präsentieren unsere kulinarischen HIGHLIGHTS SOMMER

Dorfwirt Krumegg

MI. 26.6.2019	Venezien bis Sizilien
MI. 10.7.2019	Sommerabend an der kroatischen Küste
MI. 7.8.2019	Amerika lässt grüßen
MI. 21.8.2019	Frankreich
MI. 4.9.2019	Inland Eine Reise durch die grüne Insel

An diesen Tagen haben wir ab 18 Uhr geöffnet.
Buffetbeginn ist jeweils ab 18:30 bis ca. 20:30 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihre Tischreservierung
unter: 03133 / 24 12

www.derdorfwirt.com

Das gesamte Dorfwirt Team
wünscht Ihnen einen schönen
Sommer!



Guten Appetit!

Erwin & Michaela Prall, Krumegg 17a, 8323 St.Marein/Graz, Tel. 0 31 33 / 24 12

Dank an alle Eltern und besonderer Dank an die Lehrkräfte und die Direktorin

Der Vereinsvorstand bedankt sich im Namen des Elternvereins Krumegg bei allen Eltern für die reibungslose Zusammenarbeit und ihre tolle Unterstützung über das ganze Schuljahr. Der Elternverein lebt von dieser Energie, die hier immer eingebracht wird. Damit gelingen uns viele kleine und auch große Aktionen für unsere Kinder. Das Zugehen aufeinander zwischen den Lehrkräften, der Direktorin und den Eltern und den Vertretern des Elternvereins ist eine wichtige Grundlage für den gemeinsamen Erfolg im Sinne der Entwicklung der Kinder. Für die anerkennende Zusammenarbeit beider Seiten bedankt sich der Vereinsvorstand bei den Lehrerinnen und der Direktorin ganz besonders.

Wir leben in Krumegg den Grundsatz, alles zum Wohle unserer Kinder zu tun und das gelingt uns nur gemeinsam!

Schöne und erholsame Sommerferien wünscht der Elternverein Krumegg!



Direktion der Volksschule Krumegg
Krumegg 11, A-8323 St. Marein bei Graz
Tel.: 03133 / 2445 oder 0676 / 502 56 57, Fax 03133 / 30 645
E-Mail: vs.krumegg@st-marein-graz.gv.at

Magnetismus

Im November 2018 widmete sich die 3. Klasse der VS Krumegg dem spannenden Thema Magnetismus: Mit einem magnetischen Sucher spürten die Kinder Gegenstände auf, an denen der Sucher im wahrsten Sinne „kleben“ blieb - so wurde schnell veranschaulicht, was Magnetismus bedeutet und worum es bei dem Projekt ging. Anschließend gab es im Werkraum viele verschiedene Stationen zum Thema und es wurde mit Begeisterung experimentiert, beobachtet und gestaunt. Schmunzelnd lauschten die Kinder schließlich der Geschichte vom magnetischen Bob, die das Projekt zu einem schönen Abschluss brachte.



Experiment Magnetismus

Musikalische Lesung von Heinz Janisch

Am 30.11.2018 machten sich die Schülerinnen & Schüler der VS Krumegg mit einigen Kindergartenkindern auf den Weg in die Volksschule St. Marein, wo alle gemeinsam an einer musikalischen Lesung des Kinderbuchautors Heinz Janisch teilnahmen. Einige seiner Gedichte wurden zu Liedern verarbeitet und von der Stefan Heckel Group musikalisch umgesetzt. Diese wurden zwischen den Darbietungen des Autors mit



kreativen Instrumenten wie einem Topf-Schlagzeug präsentiert und luden die Kinder zum Klatschen und Mitsingen ein. Beim Betrachten von Heinz Janischs Kinderbüchern auf der großen Leinwand und seinen Erzählungen hörten alle Kinder gespannt zu und bei so manchem lustigen Gedicht war der Turnsaal erfüllt von Gelächter. Einige seiner Anregungen wurden unmittelbar danach während der Busfahrt ausprobiert und auch in den darauf folgenden Tagen im Unterricht aufgegriffen. Wir bedanken uns herzlich beim Kulturverein „Transkult“, bei den Elternvereinen der VS Krumegg und der VS St. Marein sowie bei der Gemeinde St. Marein für die finanzielle Unterstützung!

Tag der offenen Tür in der NMS

Im Dezember 2018 durften die Kinder der 3. und 4. Klassen Volksschule einen Vormittag lang ein wenig in den Schulalltag der Neuen Mittelschule in St. Marein bei Graz schnuppern. Eine Schülerin der NMS begleitete sie von einer Station zur nächsten. Die Kinder lernten verschiedene Rhythmen bei der Bodypercussion, durften Experimente zum Thema Feuer machen, Mensch ärgere dich nicht im Turnsaal spielen und vieles mehr.



Adventszeit

In der Adventszeit liegt Musik in der Luft und viele besondere Tage unterbrechen den Schulalltag. Schon wenige Tage nach der gemeinsamen Adventskranzweihe mit dem Kindergarten freuten sich die Kinder über den Besuch des Nikolos, seine spannenden Geschichten und Leckereien. Der tägliche Morgenkreis der 2. Klasse war im Advent bestimmt vom Singen besinnlicher Weihnachtslieder rund um den Adventkranz. Jeden Montag wurden im Rahmen des Adventsmorgenkreises der 3. Klasse gemeinsam Lieder gesungen, Rätsel gelöst und Geschichten erzählt. Begeistert füllten die Kinder die Krippe des Jesuskindes nach und nach mit Stroh für ihre guten Taten. So wurden sie Tag für Tag zu Lichtbringern wie die Vorbilder der Adventszeit (Hl. Barbara, Hl. Elisabeth, Hl. Nikolaus, ...).



Adventszeit - Besuch vom Hl. Nikolaus

Eislaufen in St. Marein

Am 31.01.2019 konnten die Kinder den kalten Wintertag am Eis genießen und sich beim Eislaufen auf dem gefrorenen Teich



in St. Marein austoben. Die SchülerInnen hatten großen Spaß, egal ob mit oder ohne Schlittschuhe. Wer fiel, stand wieder auf und versuchte weiter Spuren im Eis zu hinterlassen. Trotz Kälte verflog die Zeit so viel zu schnell! Für einige Kinder war es das erste Mal, dennoch zeigten alle viel Geschick und passten gut aufeinander auf. Ein paar blaue Flecke gab es zwar, dies hatte jedoch weder Einfluss auf die gute Stimmung der Schlittschuh-Fans, noch auf den Spaß-Faktor. Trotz Kälte verging die Zeit viel zu schnell!



Eislaufen am Fremdenverkehrsteich

Elektrisierend: Der Stromkreis

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse tauchten im Jänner 2019 in ein - im wahrsten Sinne - elektrisierendes Wissensgebiet ein! Im Rahmen des Projektes „Energie in unserem Leben“ widmeten sich die Studentinnen des 7. Semesters der PH Steiermark während ihres 3-wöchigen Praktikums an der VS Krumegg dem Thema „Strom“. Die Kids der 4. Klasse waren mit viel Freude, Eifer und Neugier dabei und gewannen ein Verständnis dafür, welche Rolle Energie in unserem Alltag spielt. Als Andenken wurde letztendlich auch noch ein tolles Forscherbüchlein für das Portfolio der 4. Klasse erstellt.



Elektrisierendes Thema - Der Stromkreis

Müllprojekt „Klumpat, der Mülltroll“

Kurz vor den Semesterferien bekamen alle Klassen der VS Krumegg Besuch von Klumpat, dem Mülltroll, den die meisten schon gut aus ihrer Kindergarten-Zeit kannten. Die Kindergartenpädagogin Bianca Rosenberger aus dem Kindergarten

Krumegg erinnerte die Kinder mit ihrem selbstgeschriebenen Bilderbuch und einigen Liedern an die Müllproblematik im Wald und auf den Wiesen und bat die Kinder um Mithilfe bei der richtigen Mülltrennung. Begeistert stimmten die Kinder in die Lieder ein und begleiteten die Geschichte und die Handpuppe Klumpat mit Fingerpüppchen. Über die verschiedenfarbigen Mülltonnen wussten sie bald bestens Bescheid. Hoffentlich gehen diese vielen kleinen Müllexperten in Zukunft mit offenen Augen durch die Natur, lassen nicht nur eigenen Müll nicht zurück sondern nehmen vielleicht sogar noch das eine oder andere weggeworfene Stück mit, um es richtig zu entsorgen. Ein großes Dankeschön an Bianca Rosenberger für ihre Zeit und die kreative Darbietung!



Klumpat, der Mülltroll zu Besuch

Erste Hilfe Kurs

Monika Meister aus der NMS St. Marein gestaltete mit 5 Schülerinnen der NMS einige Erste-Hilfe-Stationen für die VolksschülerInnen der VS Krumegg. Die Kinder wiederholten die Notrufnummern, lernten die wichtigsten Infos für einen Notruf und erfuhren auch, was alles in einem Verbandskasten zu finden ist und wozu es gebraucht wird. Bei weiteren Stationen übten sie, einander in die stabile Seitenlage zu bringen oder einen Druckverband anzulegen. Besonders spannend für die Kinder waren auch die Beatmung, die Herzdruckmassage und das Bedienen eines Defibrillators bei einer lebensgroßen Puppe. Vielen herzlichen Dank an Frau Meister und ihre motivierten SchülerInnen für die tolle Aufbereitung und Begleitung!



Erste Hilfe Kurs



Fasching

Das war der Fasching 2019: Die Schülerinnen und Schüler der VS Krumegg ließen bei der Auswahl ihrer Kostümierung jede Menge Kreativität und Einfallsreichtum walten und brachten damit reichlich Farbe in die Gemeinde St. Marein.



Die 2. Klasse verkleidet im Fasching

Besuch in der Bäckerei Wurm

Nachdem sich die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse Anfang 2019 ganz intensiv mit dem Thema Getreide und dem Weg vom Korn zum Brot beschäftigt hatten, besuchten sie im Rahmen eines Schulausflugs gemeinsam die Bäckerei Wurm in Gleisdorf. Mit Begeisterung formten die Kinder Brezeln, Striezel, Mohnweckerl und vieles mehr. Während die Weckerl fertig gebacken wurden, führte Herr Klug die NachwuchsbäckerInnen durch den Betrieb und sie konnten

sich die verschiedenen Abläufe einmal ganz aus der Nähe ansehen. Ein herzliches "Dankeschön" an Herrn Klug und die Bäckerei Wurm!



Brezeln, Striezel und Mohnweckerl formen in der Bäckerei Wurm

Versöhnungsfest in der Pfarrkirche

Fröhlich und kribbelig aufgeregt versammelten sich am 12. März 2019 die Kinder der 2. Klasse aus der VS Krumegg gemeinsam mit den Eltern in St. Marein zu ihrem Versöhnungsfest. Nach einer Einstimmung im Pfarrheim machten sich alle erwartungsvoll auf den Weg in die Kirche, um mit Pater Stefan dieses Sakrament zu feiern. Umrahmt von gemeinsamem Singen konnte jedes Kind in der angenehm warmen Marienkapelle in einem persönlichen Gespräch sein Herz erleichtern und die Lossprechung erhalten. Beim anschließenden Verbrennen der Versöhnungsbriefe verwandelte sich alles Belastende noch einmal symbolhaft in Asche und stieg als Rauch zum Himmel auf. Dann wurde gebührend im Pfarrheim um einen wunderschön gedeckten Tisch und mit einer liebevoll bereiteten Festtagsjause gefeiert. Ein großes Dankeschön an alle Eltern für die gute Zusammenarbeit!



Versöhnungsfest in der Pfarrkirche



notare
frizberg ■ fürnschuß ■ klatfenegger

notare
dr. bernhard frizberg dr. bernd fürnschuß
dr. hellfried klatfenegger



tel: +43 316 81 31 00 – 0 | fax: +43 316 81 31 00 – 7
hans-sachs-gasse 3 | 8010 graz |
www.notare-ffk.at
email: notariat@notare-ffk.at



*Den Bewohnern
unserer
Partnergemeinde
Obanya wünschen
wir einen schönen
Sommer und
erholungsreiche
Urlaubstage!*



Straßen, Wege und Wiesen von Müll befreien

Saubere Steiermark: Frühjahrsputz 2019

Auch im Jahr 2019 beteiligten sich die Kinder der VS Krumegg wieder am Steirischen Frühjahrsputz: Am 26.04.2019 wurden Straßen, Wege, Wiesen & Waldränder mit vollem Einsatz von herumliegendem Müll befreit und somit ein wichtiger Beitrag für eine saubere und gesunde Umwelt geleistet!

Vorlesen im Kindergarten

Am 06.11.2018 besuchten die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse der VS Krumegg den Kindergarten. Alle Kinder hatten sich zuvor Bilderbücher ausgesucht und das betonte Vorlesen fleißig geübt. Nach einem Begrüßungslied war die Aufregung verflogen und die Kinder suchten sich in kleinen Gruppen ein ruhiges Plätzchen zum Lesen. Gespannt und interessiert lauschten die Kindergartenkinder den spannenden Geschichten. Im April 2019 erarbeiteten die Kinder der 2. Klasse in Anlehnung an das Bilderbuch „Herr Glück und Frau Unglück“ ihre eigenen Bilderbücher mit Text und Bildern. So entstanden 12 Geschichten rund um jeweils zwei gegensätzliche Hauptfiguren. Mit den fertigen Bilderbüchern besuchten die Schülerinnen und Schüler letztendlich den Kindergarten, um aus ihren Werken vorzulesen.



Vorlesen der Volksschulkinder im Kindergarten

Lesung von Stefan Karch

Eine Autorenlesung der besonderen Art! Am 29. April 2019 besuchten die Schülerinnen und Schüler der VS Krumegg eine Lesung von Stefan Karch in der VS St. Marein. Der Kinderbuchautor stellte mit selbstgebastelten Tierfiguren sein Bilderbuch „Und der Dschungel steht Kopf“ vor. Die Kinder staunten und lachten während der faszinierenden Darbietung und lauschten begeistert Geschichten über einen tanzenden Faultiersohn und einen Leopardensohn und seine neuen Freunde. Die SchülerInnen wurden von den verrückten Ideen der jungen Dschungelbewohner mitgerissen und hatten sichtlich Spaß an der „Lesung der besonderen Art“!



„Und der Dschungel steht Kopf“ - Lesung von Stefan Karch

Damen u. Herren

Frisiersalon
REGINA



8323 St. Marein bei Graz, ☎ 03119/20 66





Neues aus der Volksschule St. Marein bei Graz



Waldtag

Am 08.10.2018 verbrachten die SchülerInnen der 4a und 4b Klassen einen interessanten Waldtag mit der Jägerschaft St. Marein. Es wurden zahlreiche Bäume, Sträucher und Tiere des Waldes besprochen und die Kinder konnten Tierfelle, präparierte Tiere und Gebisse betrachten. Abschließend wurden noch leckere Würstel gegrillt und mit Gusto verspeist. Vielen Dank an die Jägerschaft St. Marein für den informativen Vormittag!



Waldtag mit der Jägerschaft St. Marein

Ernährung

1. Klassen: Die Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen hatten im Herbst 2018 Besuch von Frau Reinhart. Sie erklärte den Kindern, worauf man bei der Ernährung achten sollte und beantwortete Fragen wie „Woher kommt das Ei?“ oder „Wie entsteht ein Brot?“. Die Abläufe wurden anschaulich erklärt und besprochen und als Abschluss durften die Kinder dann noch einen hausgemachten Eiaufstrich verkosten, „Mmmm... lecker!“

2. Klasse: Eine gesunde Jause gibt uns Kraft und Energie, die wir für das Arbeiten in der Schule brauchen. Im Herbst 2018 bereiteten die Kinder der 2. Klasse gemeinsam mit den Eltern eine leckere und gesunde Jause zu. Dabei stand das Brot-/Kornspitz-backen im Vordergrund. Jedes Kind half eifrig mit und formte sein Weckerl (mit Hilfe von Philipps Papa) selbst. Zwei Aufstriche und das „Gemüse krokodil“ machten die Jause



Gesunde Ernährung

bunt und noch köstlicher. Vielen Dank an die Familie Zach! 3a Klasse: Auch die Kinder der 3a Klasse beschäftigten sich im Herbst mit dem Thema „Ernährung“: Gemeinsam wurden verschiedene Gemüsesorten wie Kartoffeln, Süßkartoffeln, Karotten, Kohlrabi und Sellerie geschält und geschnitten und die SchülerInnen kochten zwei Töpfe voll schmackhafter Gemüsesuppe. Während die Suppe dahin köchelte, verfassten sie im Textetest das dazu passende Rezept und wer damit fertig war, half beim Aufdecken. Nach der Hofpause setzten sich alle gemeinsam an den gedeckten Tisch und ließen es sich schmecken. Mahlzeit!

Hip-Hop

Im Oktober 2018 durften die Kinder der ersten Klassen an einer Hip-Hop Schnupperstunde mit David teilnehmen. Hip-Hop setzt sich aus vielen Tanzstilen zusammen, die hauptsächlich in den 1960er und 1970er Jahren in den USA als Teil der Hip-Hop-Kultur entstanden. Die Schülerinnen und Schüler probierten mit Begeisterung coole Moves und Breakdance Elemente aus und hatten sichtlich Spaß an den ungewöhnlichen Bewegungen. Am Ende der Stunde stellte Hip-Hop Lehrer David noch sein Können unter Beweis, womit er die Schülerinnen und Schüler zum Staunen und die Schnupperstunde zu einem gelungenen Abschluss brachte.

Sicher auf dem Schulweg

Im Herbst 2018 stattete Gruppeninspektor Manfred Großschädl von der Polizeiinspektion Laßnitzhöhe den Schülerinnen und Schülern der ersten Klassen einen Besuch ab, um ihnen das Thema Verkehrserziehung näherzubringen. Im Volksschulalter ist es noch schwierig für die Kinder, die komplizierten Zusammenhänge des Straßenverkehrs zu verstehen und abzuschätzen, welche Aktion zu welcher Reaktion führt. Umso wichtiger ist es, den Kindern klare Verhaltensregeln mit auf den (Schul-) Weg zu geben. Unter dem Motto „Augen und Ohren offen halten“ wurde das aufmerksame Überqueren



Augen und Ohren offen halten im Straßenverkehr



von Straßen besprochen und es wurde auf leicht verständliche Weise erklärt, wie man sich im Straßenverkehr verhalten sollte. Ein großes 'Dankeschön' an Herrn Gruppeninspektor Großschädl von der Polizeiinspektion Laßnitzhöhe!

Chemie Workshop

1. Klassen: Im Dezember 2018 verbrachten die Kinder der ersten Klassen einen spannenden Vormittag bei einem Chemie Workshop mit Dr. Katharina Fürpaß. Frau Dr. Fürpaß brachte die notwendigen Materialien mit in die Schule und führte mit den Kindern einige Versuche durch, im Rahmen derer u.a. die Farben des Regenbogens entdeckt wurden und die Kinder ein Mandala gestalten konnten.



Chemie Workshop

Teil zwei des Workshops fand im Frühjahr 2019 statt und behandelte das Thema „Chemische Arbeitsschritte – feinmotorische Übungen“. Mit einer Standard Laborausstattung wurden bereits bekannte gängige Arbeitsschritte (Lösen, Filtrieren, Pipettieren) ausgeführt und die Experimente mit pflanzlichen Farbstoffen und Eiern machten den Kindern besonders großen Spaß!

3. Klassen: Die Chemikerin Dr. Katharina Fürpaß war auch bei den SchülerInnen der 3. Klassen zu Gast: Am Freitag, dem 08.02.2019, gab Frau Dr. Fürpaß den Kindern einen Einblick in die Welt der Chemie und der Physik. Ausgestattet mit Schutzmänteln und -brillen lösten die Kinder aus Rotkraut den Farbstoff Anthocyan und mischten ihn mit einer Säure oder einer Base. Siehe da: Die Farbe der Flüssigkeit wechselte von lila auf rosa bzw. grün! In der zweiten Stunde untersuchten die Kinder die elektrische Leitfähigkeit verschiedener Metalle und stellten fest, dass auch Wasser den Strom leitet, besonders Salzwasser. Die Doppelstunde war für alle sehr lustig und interessant!

4. Klassen: Am 19.10.2018 erforschten die Kinder der 4a und 4b Klasse ebenfalls das Thema Säuren und Basen mit Fr. Dr. Fürpaß. Dabei wurden spannende Experimente mit dem Pflanzenfarbstoff Anthocyan durchgeführt und die Kinder entdeckten gemeinsam, welche Farben mit Säuren, Basen und neutralem PH Wert entstehen. Zudem wurde mit dem Gewürz Curcumin experimentiert.

Talentförderkurs Forscherspaß

Bereits seit Herbst 2018 findet der "Talentförderkurs Forscherspaß – Natur & Technik" mit Biologin Simin Payandeh und der Begabungsbeauftragten Lisa Glück im vierzehntägigen

Wechsel für interessierte Kinder der Grundstufe 1 und 2 statt. Die Kinder haben mit Gleichgesinnten in der Kleingruppe die Möglichkeit, ihren Interessen an Naturphänomenen nachzugehen, Dinge zu erforschen und sich in Themengebiete zu vertiefen. Ein großer Dank gilt Bürgermeister Ing. Franz Knaus, der dieses Angebot für die Kinder kostenlos ermöglicht!

Skaten

Sportstunde einmal anders: Im November 2018 waren die beiden 4. Klassen trotz nebligen Wetters draußen am Friedhofsparkplatz unterwegs und rollten und kurvten mit diversen rollenden Fortbewegungsmitteln über den Asphalt. Die Kinder bewegten sich mittels Rollerskates, Skootern oder Skateboards, gut geschützt durch Helme und Gelenksprotektoren. Der Spaß war garantiert!



Viel Spaß beim Skaten und Skootern

Neue Spiele im Pausenhof

Ende letzten Jahres haben die Eltern der 4b Klasse den Kindern eine große Freude gemacht: In Hand- und Gemeinschaftsarbeit entstand ein riesiges Spielfeld für ein „Mensch ärgere dich nicht“. Alle Schülerinnen und Schüler der 4b Klasse haben die Punkte des Spielbretts aufgemalt und das Spiel wurde letztendlich noch durch Recycling-Spielfiguren aus Plastikflaschen ergänzt. Damit können die Kinder im Schulhof während der



Riesiges Spielfeld „Mensch ärgere dich nicht“

Pausen mit einem riesigen Schaumstoffwürfel das bekannte Gesellschaftsspiel mit viel Bewegung spielen.

Zusätzlich baute ein Papa aus der 4b Klasse ein „4 gewinnt“-Spiel, das fast so groß wie unsere Kleinsten ist, vollständig aus Holz. Mit den gelben und roten Holzscheiben, die von einigen Schülerinnen und Schülern bemalt wurden, können alle Kinder während der Pausen versuchen, immer 4 gleichfarbige Scheiben in eine Reihe zu bekommen.

Herzlichen Dank an alle beteiligten Eltern und Kinder!



Mitmachkonzert mit Heinz Janisch und der Stefan Heckel Group

„Heute will ich zum Meer gehen“

Am 30.11.2018 versammelten sich die Kinder der Volksschulen St. Marein und Krumegg, sowie die Schulanfänger der beiden Kindergärten im Turnsaal der Schulen. Dort erwartete sie ein ganz besonderes Erlebnis: Ein Mitmachkonzert der Stefan Heckel Group, kombiniert mit Wortbeiträgen des Kinderbuchautors Heinz Janisch. Die Texte von Heinz Janisch treffen in ihrer Klarheit direkt ins Herz von kleinen und großen Menschen und beschreiben wie Du und ich uns fühlen können. Die Musik von Stefan Heckel hüllt diese Gedichte in Melodien, Harmonien und Rhythmen und macht daraus Lieder. Man kann sie zum Meeresurlaub mitnehmen (Heute Will ich zum Meer gehen) oder auf einen Waldspaziergang (Heute Will Ich auf dem Baum Wohnen). Man kann ein Lied aber auch verschenken (Von Mir Zu Dir) oder einfach einmal abschalten (Heute Will ich Allein Sein).



Mitmachkonzert mit Heinz Janisch und der Stefan Heckel Group

Die Kinder waren durchwegs begeistert. Die aus St. Marein stammende Sängerin Nika Zach zeigte den Kindern, wie man mit der Stimme das Meer rauschen lässt, der Perkussionist Bernhard Richter lud die Kinder zu einem Drum-Circle ein, bei dem sie Rhythmen mit Händen, Füßen und Stimme imitieren sollten und alle Ensemblemitglieder stellen ihre Instrumente vor (Fagott, Akkordeon, Klavier, Perkussion).

Abschließend möchten wir uns für die finanzielle Unterstützung des Kulturvereins „Transkult“, der Elternvereine der beiden Volksschulen, sowie der Marktgemeinde St. Marein/G. bedanken!

Tag der offenen Tür

Am 07.12.2018 besuchten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen sowie der M-Klasse der Volksschule den Tag der offenen Tür der NMS St. Marein bei Graz. Die Kinder absolvierten gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern der NMS Stationen in den Bereichen Werken, Arbeit mit dem Laptop, Robotik, Musik, Lesen, Physik und Turnen. Auch die selbstgemachte, gesunde Jause schmeckte den Kindern sehr gut. Danke für den interessanten Vormittag!



Tag der offenen Tür in der NMS St. Marein

1 Kilometer

Am 13.12.2018 machte sich die dritte Klasse in drei Gruppen mit je einer Begleitperson auf den Weg, um zu erkunden, wie weit man von der Schule kommt, wenn man genau einen Kilometer geht. Dazu bekam jede Gruppe ein 50m Maßband und marschierte in eine bestimmte Richtung los. Einige Kinder kamen auch bei ihrem Haus vorbei und konnten so die Länge ihres Schulweges bestimmen. Nach der Rückkehr suchten wir unsere Wege auf einem Luftbild und überlegten, wer näher und wer weiter als einen Kilometer entfernt von der Schule wohnt. Außerdem suchten wir noch andere wichtige Gebäude im Ortskern und beschrifteten das Luftbild und die Karte. Die Kinder waren begeistert bei der Sache und es war toll zu sehen, wie gut sie sich orientieren konnten.

Jeux Dramatiques

Jeux Dramatiques in der 2a Klasse: Einmal König/Königin zu spielen – wie ist das? Oder Prinz/Prinzessin zu sein – wie fühlt sich das an? Auch Diener/Dienerin zu spielen kann etwas Feines sein. Jeder ist in seiner Rolle wichtig für das Spiel. Jeder spielt die Rolle, die er will. Es gibt kein Richtig und kein Falsch. Darum lieben die Kinder „Jeux Dramatiques“ auch so sehr. Gefördert und gestärkt werden dabei die Selbstwahrnehmung, Kreativität, Einfühlungsvermögen bzw. auch soziale und emotionale Kompetenz der Persönlichkeit. Klare Spielregeln geben den nötigen Rahmen vor, um sich in größtmöglicher Freiheit zu bewegen.



Jeux Dramatiques in der 2a Klasse



Lehrausgang zum Spar

Am 18.12.2018 unternahmen die SchülerInnen der 2. Klasse einen Lehrausgang zum Supermarkt „Spar“ in St. Marein bei Graz. Begrüßt wurden sie von der Filialleiter-Stellvertreterin Frau Elfriede Pernull. Sabrina Luttenberger (Studierende an der PH) - die einmal in der Woche beim Spar arbeitet und während des Herbst-Semesters ihre Praxis in der 2. Klasse absolvierte - führte die Kinder durch die verschiedenen Abteilungen. Auch das Lager durfte erkundet werden. Anschließend gingen die Schüler mit ihrer Einkaufsliste durch den Supermarkt und kauften die Zutaten für leckere Waffeln ein, die im Anschluss gebacken wurden.



Lehrausgang zum Spar

Eislaufen

Am 09.01.2019 war es endlich soweit - die Kinder der VS St. Marein konnten und durften auf der Eisfläche des ESV in Petersdorf II eislaufen gehen! Das glatte „Parkett“ wurde so richtig genossen und gut ausgerüstet mit Helm und warmen Tee machte das Laufen, Rutschen und Abfangen spielen sehr viel Spaß.

Zur großen Freude aller Klassen der VS machten wir uns auch am 15. Jänner wieder auf nach Petersdorf II, um die Eisfläche des ESV PII zu erobern: Die Kinder der Volksschule genossen das Eislaufen im Winter 2018/19 ganz besonders und unser Dank gilt dem ESV Petersdorf II, der uns seinen Platz und die Räumlichkeiten zur Verfügung stellte. Vielen Dank auch an Herrn Wicht, der stets die Bedingungen zum Eislaufen überprüfte und auch das Vereinshaus öffnete, sowie an Fr. Gissing für ihre flexible Unterstützung beim Transport!



Eislaufen in Petersdorf

Erste Hilfe Kurs

Ein Bericht von Michael Nöst aus der 3a Klasse:

„Am 11.01.2019 sind wir in die NMS gegangen. Dort waren drei Studentinnen, sie hießen Michaela, Natalie und Jasmin. Frau Meister aus der NMS war auch dabei. Wir haben Namensschilder bekommen. Wir wurden in vier Gruppen eingeteilt. Es gab vier Stationen. Bei einer Station lernte man den Druckverband. Die restlichen Stationen hießen: Wiederbelebung, Notrufnummern und Seitenlage bei Bewusstlosigkeit. Mir hat die Station mit dem Druckverband am besten gefallen, weil man gelernt hat, anderen Menschen zu helfen. Wenn jemand heftig blutet, braucht man den Druckverband. Für den Druckverband braucht man ein steriles Tuch, das man fest auf die Wunde drückt. Nun kann der Helfer die Wunde verbinden. Jetzt kommt noch als Druckkörper eine ganze Verbandsrolle auf die abgedeckte Wunde. Diese wird fixiert. Wenn man das gemacht hat, ist der Druckverband fertig. Am Ende haben wir alle eine Erste Hilfe – Auszeichnung bekommen und wir haben sehr viel dazu gelernt.“



Erste Hilfe Kurs

Lehrausgang Bärenburg & Kinderklinik Graz

Die 1. und 2. Klassen der VS St. Marein besuchten am 17.01.2019 das Kindersicherheitshaus am LKH Univ. Klinikum Graz, die sogenannte Bärenburg. Dort bekamen die Kinder wichtige Tipps, wie man sich im Auto richtig angurtet, wie gefährlich es sein kann, wenn man ohne Fahrradhelm unterwegs ist bzw. wie man seinen Helm richtig aufsetzt. Außerdem wurden die SchülerInnen darüber informiert, wie man sein Eigenheim vor Gefahren schützt bzw. welche Sicherheitsmaßnahmen getroffen werden können (Küche, Badezimmer...). Die Führung in der Kinderklinik war besonders interessant: Nach einem Kurzfilm zeigte eine Krankenschwester den Kindern verschiedene Bereiche an der Kinderklinik, wie den Schockraum (Erstversorgung bei schweren Verletzungen), das Gipszimmer (hier wurde einem Kind der Arm eingegipst), den Röntgenraum und sogar ein Patientenzimmer durfte von innen betrachtet werden. Ein Kind und ein Jugendlicher berichteten von ihren Operationen. Es war wirklich ein aufregender, erlebnisreicher und lehrreicher Vormittag!



Fasching

Am diesjährigen Faschingsdienstag verbrachten die Kinder der Volksschule die ersten beiden Stunden mit lustigen Spielen und Liedern in der Klasse. Im Anschluss folgte der Faschingsumzug gemeinsam mit der Volksschule Krumegg durch St. Marein mit Liedern des Chors und danach gab es eine Krapfen-Jause der Gemeinde und der Theke. Dank der fantastischen Kostüme und der ausgelassenen Stimmung wurde der Faschingsdienstag auch dieses Jahr wieder standesgemäß gefeiert!



Tolle Kostüme im Fasching

Musical "Chaos im Olymp"

Am 29.03.2019 besuchten die Schülerinnen und Schüler der VS St. Marein das Musical „Chaos im Olymp“ der NMS Kirchberg. Die 1a und 2a Klassen, unter der Leitung von Marion Graßmugg, präsentierten nicht nur ihre tänzerischen und schauspielerischen Fähigkeiten, sondern bewiesen sich auch in Solo- und Chorgesang. Mit Unterstützung der Klassenband und des Chors verwandelte man den Turnsaal zur großen Show Bühne. „Chaos im Olymp“ - wie der Titel schon aussagt - stellt die kritische Situation im göttlichen Olymp dar.

Lesewandertag

Lesewandertag der 1a Klasse und des Kindergartens: Auch in diesem Jahr haben sich die Schulanfänger des Kindergartens St. Marein und die Kinder aus der 1a zu einem gemeinsamen Lesewandertag getroffen. Die Lesestationen waren wieder



Lesewandertag Kindergarten mit Volksschulkinder

im Kindergarten und im Schulhaus verteilt und wurden mit Freude und Neugierde besucht. Danke, an unsere Begleiter und Begleiterinnen aus dem Kindergarten und aus der Volksschule!

Workshop „Kinder erforschen Geschichte“

Schülerinnen und Schüler der VS St. Marein berichten:

„Am 09.04.2019 besuchten uns der Archäologe Alexander und der Museumspädagoge Bernhard. Die beiden hatten in der Früh viele Stationen aufgebaut. Im Mehrzweckraum begrüßten sie uns. Außerdem waren noch eine Fotografin von der Zeitung „Die Woche“ und ein Mann von der Firma TAG-Competence-Center-Steiermark da. Bevor es losging, bekam die Schule sogar zwei Koffer voller Sachbücher geschenkt und wir Kinder wurden für die Zeitung fotografiert. Dann erklärten uns Alexander und Bernhard die 10 Stationen: Archäologischer Befund; Felsritzung; Restauration; Was brauchen Archäologen?; Die Awaren; Die Knochen der Toten sprechen zu dir; Anthropologie; Denk mal; Feuer machen wir früher; Ritter, Reigen, alte Zeiten und eine Lesestation über Bioenergie. Am Ende waren wir wieder im Mehrzweckraum und durften noch Fragen stellen. Alexander erzählte uns auch etwas über den Ötzi. Es war ein toller und aufregender Schultag!“



Kinder erforschen Geschichte

„Am besten hat mir die Restauration gefallen. Dort konnten wir aus Scherben eine Vase zusammenbauen.“ (Johanna)

„Die beste Station war Restauration. Man musste zerbrochene Vasen mit Klebeband wieder zusammen kleben.“ (Selina)

„Mir haben alle Stationen gut gefallen. Es war sehr lustig!“ (Emilia)

„Meine Lieblingsstation war: Feuer machen wie früher. Dort musste man einen Eisenstab und einen Feuerstein aneinander schlagen, bis Funken geflogen sind. Wir bekamen einen Zunder und versuchten ihn anzuzünden.“ (Alexander)

„Die beste Station war Restauration. Da mussten wir viele Scherben zu einer Vase zusammenbauen wie richtige Archäologen. Es war ein wenig schwierig aber toll!“ (Raphael)

„Meine Lieblingsstation war Archäologischer Befund. Auf einem Tisch waren viele Fundstücke. Unsere Aufgabe war es, sie zu zeichnen, zu messen und zu wiegen.“ (Valentin)



„Die Stationen Restauration und Ritter, Reigen, alte Zeiten haben mir am besten gefallen. Da musste man Teller auf einem Stab drehen, so wie Gaukler im Mittelalter und es gab mittelalterliche Musik.“ (Viola)

Hallo Auto

Noah, Niklas, Laura, Charlene, Simon, Carina, Michael, Tatjana, Dominik, Emma & Filip berichten vom Kinder-Trainingsprogramm des ÖAMTC:

„Am 10.04.2019 gingen wir gemeinsam zum Parkplatz hinter der Schule. Dort fand ein Workshop statt, der hieß „Hallo Auto“. Ein Mann namens Peter begrüßte uns und erklärte uns alles. Er wählte vier Kinder aus, die so schnell wie sie konnten rennen und auf der Ziellinie bremsen mussten. Peter markierte die Bremsstelle. Danach mussten wir mit einem Hütchen einschätzen, wie lang der Bremsweg eines Autos ist, das mit



Wie lange ist der Bremsweg? Workshop „Hallo Auto“

50 km/h fährt. Das Auto hatte auf der rechten Seite auch ein Bremspedal. Jeder durfte einmal mitfahren und auf Kommando bremsen. Der Bremsweg war ca. 10 – 15 m lang. Wir hatten alle falsch geschätzt. Alle Schätzungen waren unter 10 – 15 m. Zum Schluss bekamen wir alle einen Mini-Führerschein. Das war ein aufregender Tag! Wir wissen jetzt: Wir müssen stehen bleiben und warten, bis auch das Auto steht!“

Bouldern

Am 24.04.2019 verbrachten die Kinder der 4a und 4b Klassen einen Vormittag im Boulderclub in Graz. Bouldern ist das Klettern ohne Seil und Klettergurt an Felsblöcken, an Felswänden oder in Hallen an künstlichen Wänden und Griffen. Gebouldert wird bis zu einer sicheren Absprunghöhe von 4,5m und dicke Schaumstoffmatten auf dem Boden dämpfen die Landung. Beim Bouldern wird der ganze Körper trainiert, da während der Bewegung fast alle Muskelgruppen aktiv arbeiten.



Die 4. Klassen im Boulderclub in Graz

Neugieriges Experimentieren und Entdecken, sowie das Klettern an sich sind natürliche Bewegungsmuster von Kindern. Der Ausflug zum Boulderclub machte den Schülerinnen und Schülern dementsprechend besonders viel Spaß!

Frühjahrsputz 2019

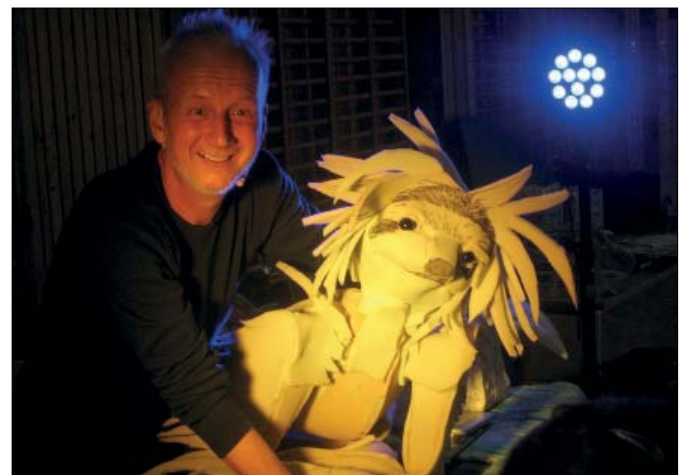
Auch heuer beteiligte sich die VS St. Marein wieder an der Aktion Steirischer Frühjahrsputz. Bei angenehmen Temperaturen wanderten die Schülerinnen und Schüler auf verschiedenen Wegen von der Schule bis nach Petersdorf und säuberten die nähere Umgebung von allerlei Unrat. In Petersdorf schließlich wurden die Kinder mit Wurstsemmeln und Saft belohnt und letztendlich von der Firma Gissing dankenswerterweise wieder zurück in die Schule gebracht!



Unsere Gemeinde soll sauber sein!
Aktion Steirischer Frühjahrsputz

Autorenlesung mit Stefan Karch

Am 20.04.2019 besuchten die Schülerinnen und Schüler der VS St. Marein eine Lesung des Kinderbuchautors Stefan Karch. Für die kommenden Schulanfänger und Kinder der ersten und zweiten Klasse Volksschule las Stefan Karch aus seinem neuen Bilderbuch „Und der Dschungel steht Kopf“ vor. Ein besonderes Highlight waren seine selbstgemachten Puppen, die diese Geschichte besonders lebendig machten. Die Kinder der 3. und 4. Klassen sowie der ersten und zweiten NMS bekamen Auszüge aus dem Buch „Die Mondscheingang“ und aus anderen Büchern zu hören. Unter anderem erklärte Stefan Karch, wie seine Bücher und Figuren entstehen - so erhielten die Kinder einen Einblick in die interessante Tätigkeit eines Autors. Herzlichen Dank an den Elternverein St. Marein bei Graz für die großzügige Unterstützung der Lesung!



Spannende Lesung des Kinderbuchautors Stefan Karch



Elternverein der Bildungs- und Betreuungseinrichtungen St. Marein bei Graz



Elternverein

St. Marein bei Graz

www.elternverein-marein.at

Facebook: <https://www.facebook.com/ElternvereinStMareinGraz/>

[ElternvereinStMareinGraz/](https://www.facebook.com/ElternvereinStMareinGraz/)

Der Elternverein der Bildungs- und Betreuungseinrichtungen St. Marein bei Graz hat in Zusammenarbeit mit den Schulen auch im vergangenen Schuljahr viele Themen umgesetzt sowie Projekte durchgeführt und unterstützt. Finanzielle Förderung von Schulveranstaltungen für Kinder aus einkommensschwachen Familien, sowie materielle Anschaffungen für die Schulen sind laufende Tätigkeiten des Elternvereins und kommen direkt unseren Kindern zugute. Auch die Förderung von pädagogischen Workshops zählt dazu. Heuer hat erstmals „Abenteuer Liebe“ - ein sexualpädagogischer Workshop für die vierten Klassen – stattgefunden. Für die ersten und zweiten Klassen findet im 2-Jahres-Rhythmus das Programm „Die große Nein-Tonne“ statt, ein theaterpädagogisches Programm zur Stärkung der eigenen Gefühle und zum Erkennen der persönlichen Grenzen.

Holen & Bringen Zone

Vielen Autofahrerinnen und Autofahrern sind wir mit unserer mittlerweile schon zwei Jahre dauernden Aktion „Schulwegsicherung“ bekannt. Mit Warnwesten ausgestattet stehen Eltern und Großeltern, sowie engagierte Gemeindebewohnerinnen und -bewohner mit den „GIB ACHT! – Unser Schulweg“ Plakaten meistens vor Unterrichtsbeginn vor den Schulen in St. Marein. Damit werden die Fahrer im starken Frühverkehr auf der L305 auf die Einhaltung der Geschwindigkeitsbeschränkung sowie auf eine rücksichtsvolle Fahrweise hingewiesen. Unser Projekt „Schulwegsicherung“ wurde nun mit der „Holen & Bringen Zone“ wieder um ein Stück erweitert.

→ *Wir bitten alle Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto in die Schule bringen bzw. abholen, zum gefahrlosen Aus- und Einsteigen den Parkplatz an der nördlichen Seite der Schule zu benutzen. Die Kinder können hier sicher, ohne Verkehr und Gefahr durch reversierende Fahrzeuge, direkt durch den Schulhof in die Garderoben der Schulen gelangen!*

Am Faschingsdienstag haben wir die Gelegenheit genutzt um die „Holen & Bringen Zone“ zu „bewerben“. Alle Autofahrerinnen und Autofahrer, die den Parkplatz bereits benutzt haben, bekamen – kein Scherz – eine kleine süße Belohnung. Vielen Dank für Ihren Beitrag zu einem sicheren Schulweg für unsere Kinder!



Die Holen & Bringen Zone:

Ihr Beitrag zum sicheren Schulweg!



Am Parkplatz oberhalb der Schule können Sie Ihr Kind sicher ein- und aussteigen lassen.



Elternverein
St. Marein bei Graz
www.elternverein-marein.at

Erzählwanderung mit Frederik Mellak „Der Wunderbaum und die hilfreichen Tiere“

Am 11. Mai 2019 war es wieder soweit! Bereits zum dritten Mal wurden die St. Mareiner Wälder und Wiesen zur Bühne für Frederik Mellaks Erzählwanderung. Gespannt haben über 80



begeisterte Wanderinnen und Wanderer aller Altersstufen den wunderbar vorgetragenen Geschichten gelauscht, mit Holz musiziert und waren aktiv in die Erzählungen eingebunden. Und alle die mit dabei waren wissen jetzt, wie eine „Blätter-Ohr-Trommel“ funktioniert. Wer es noch nicht weiß, lässt sich die Wanderung beim nächsten Mal am besten nicht entgehen, denn diese fantastisch-fantasievolle Reise ist jedes Mal aufs Neue ein einzigartiges Erlebnis!



Erzählwanderung mit Frederik Mellak

Vortrag von Jan-Uwe Rogge am 26.06.2019

Als im Vorstand des Elternvereins der Vortrag von Jan-Uwe Rogge beschlossene Sache war, begannen wir die Veranstaltung im Bekannten- und Freundeskreis zu bewerben. Gar nicht selten bekam man dann zu hören: „Den hab’ ich schon mal gesehen und der ist echt super! Ich gehe auf jeden Fall noch einmal!“. Der Ruf eilt einem der bekanntesten Erziehungs-Experten und Familienberater im deutschsprachigen Raum voraus. „**Wie Sie reden damit Ihr Kind zuhört und wie Sie zuhören damit Ihr Kind redet**“ war das Thema seines Vortrags in der sehr gut besuchten Veranstaltungshalle in Petersdorf II. Wem ist diese Problematik im täglichen Erziehungsalltag nicht bekannt? Und sei es nur die so oft gestellte Frage: „Wie war es in der Schule?“ sobald der Nachwuchs das Haus betritt. Jan-Uwe Rogge weiß, dass dies unter Umständen nicht der optimalste Weg ist, um zu erfahren, wie es dem Kind tatsächlich ergangen ist. Mehr Zuhören statt „Ausfratscheln“



Vortrag von Erziehungs-Experte Jan-Uwe Rogge am 26.06.2019 in der Veranstaltungshalle in Petersdorf II

und nicht in die alltäglichen Fallen der Kommunikation tappen, ein Ratschlag, den wir Eltern uns zu Herzen nehmen sollten! Um die richtigen Kanäle in der Kommunikation mit Kindern zu finden, müssen wir ihnen mit authentischen Botschaften und klar formulierten Anweisungen begegnen. In der Erziehung gibt es gute und schlechte Momente, wir sollten den schwierigen Erziehungs-Situationen mit pädagogisch kreativen Ansätzen, aber vor allem entspannt gegenüberstehen.

In seinem Vortrag am 26. Juni 2019 in der Veranstaltungshalle in Petersdorf II hat uns Jan-Uwe Rogge auf beinahe kabarettistische Art daran erinnert, dass Erziehung mit Gelassenheit und vor allem mit Humor passieren sollte und Kommunikation nicht nur das ist „was“ wir sagen, sondern vor allem „wie“ wir es sagen.

Der Vortrag wurde mit Gebärdendolmetsch begleitet und dadurch wurde auch für gehörlose und schwerhörige Menschen eine Teilnahme ermöglicht – ein großes Danke dafür!

Wir bedanken uns auch auf diesem Weg nochmals herzlich für die Unterstützung bei der Marktgemeinde St. Marein bei Graz und den zahlreichen Sponsoren, sowie bei allen helfenden Händen für die tatkräftige Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung dieser Veranstaltung!

Neue Spielgeräte für den Schulhof

Der Elternverein konnte in diesem Schuljahr die Anschaffung von Spielgeräten (Wurfspiele, Springseile, Stelzen, Fußbälle und sogar ein „Pferdegeschirr“) für den Schulhof finanziell unterstützen. Bewegungs- und Entspannungspausen fördern das konzentrierte Lernen, daher wünschen wir den Kindern viel Freude und Spaß beim Spiel in der Pause!



Übergabe der neuen Spielgeräte für den Schulhof

„Die Hoffnungsrunde“ - ein Spendenlauf für die Österreichische Krebshilfe

Einen karitativen Zweck mit sportlicher Herausforderung zu verbinden ist das Ziel der „Hoffnungsrunde“. Die Kinder der Volksschule St. Marein haben durch großartigen sportlichen Einsatz und etliche gelaufene Runden am Sportplatz des USV St. Marein eine beachtliche Spendensumme für die Österrei-



Hoffnungsrunde, Spendenlauf für die Österreichische Krebshilfe

chische Krebshilfe gesammelt. Der Elternverein unterstützte dieses besondere Lauf-Event in der Vorbereitung und stellte die Verpflegung der Sportlerinnen und Sportler in Form von Äpfeln, Bananen und Müsliriegeln zur Verfügung.



Weiter Aktivitäten und Aktionen im Schuljahr 2018/2019, an denen sich der Elternverein beteiligt hat:

- Mitmach-Konzert mit Heinz Janisch
- Vortrag zum Thema Kindersicherheit
- Ostergruß vom Elternverein für alle Kinder der VS und NMS
- Lesung mit Stefan Karch
- Unterstützung beim Schulfest der Volksschule durch Organisation des Buffets

Vorschau auf das Schuljahr 2019/2020

- Bio-Äpfel Aktion im Herbst 2019
- 3. St. Mareiner Kindersachen Flohmarkt am 14.09.2019 im Turnsaal der Schulen St. Marein/G.
- Generalversammlung im Oktober 2019 (*genauer Termin wird noch bekanntgegeben*)

Der Elternverein veranstaltet jeweils am zweiten Mittwoch im Monat seinen Stammtisch im „Cafe & Wein“ mit Beginn um 19:00 Uhr. Der Stammtisch ist für alle Eltern und Interessierten eine gute Gelegenheit, in gemütlichem Rahmen persönlich mit dem Elternverein in Kontakt zu treten. Wir freuen uns über alle Ideen und Anregungen für Projekte, die wiederum unseren Kindern zugutekommen.

Wir sind natürlich auch über unsere **Homepage** www.elternverein-marein.at sowie unsere Facebook-Seite

<https://www.facebook.com/ElternvereinStMareinGraz/> erreichbar und informieren laufend über unsere Tätigkeiten und Veranstaltungen.

Der Elternverein St. Marein bei Graz wünscht allen Schülerinnen und Schülern erholsame, aufregende und wunderbare Sommerferien sowie einen erfolgreichen Schulstart im Herbst 2019. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit mit den Schulen, der Marktgemeinde St. Marein bei Graz sowie allen Kooperationspartnern!

Elternverein St. Marein bei Graz

Wohnen & Design Küche & Bad Haus & Garten Grab & Gestaltung

Filiale Feldbach
Franz Karner

Mühdorf 3
8330 Feldbach
Tel. 03152 / 2379
Fax: 03152 / 237979
Mail: f.karner@stein.at

Werk: 8421 Hainsdorf 8, Tel. 03184 / 2408
www.stein.at



St. Mareiner Kindersachen Flohmarkt

Alles fürs Kind:

- Bekleidung
- Spiele & Bücher
- Baby-Zubehör
- Sportartikel

Jeder kann verkaufen:

- Tische vorhanden
- Standgebühr 10,-
- Tisch-Anmeldung:

info@elternverein-marein.at

Sa. 14. Sept.
Schule Turnsaal
8 – 12 Uhr



Elternverein
St. Marein bei Graz
www.elternverein-marein.at



Neue Mittelschule St. Marein b. Graz

Holz macht Schule – „Holz-Zirkus“



Zwei Tage machte die „Mobile-Holz-Werkstatt“ unter fachmännischer Anleitung von Frau Mag. Andrea Pöschl und Herrn Edi Reitbauer in unserer Schule halt. Ins Leben gerufen wurde diese Aktion vom Umweltressort des Landes Steiermark. Unsere Kinder entdeckten in diesem Workshop den Werkstoff Holz mit (fast) allen Sinnen. Unter Verwendung von altersgerecht eingestellten und geräuscharmen Werkzeugen und Maschinen stellten die Schülerinnen und Schüler aller sechs Klassen unterschiedliche Werkstücke her (Kalender, Schmuckkästchen)



und erfuhren dabei, wie faszinierend das Handwerken mit Holz ist. Stolz und voller Begeisterung präsentierten unsere Schülerinnen und Schüler am Ende ihre Werkstücke. Ein herzliches Dankeschön unseren „Holzwerkern“ Frau Mag. Pöschl und Herrn Reitbauer!



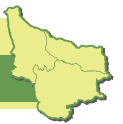
Kreative Lehrlingswelten

Lust auf Lehre weckte das Projekt „Kreative Lehrlingswelten“, an dem 50 Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassen der NMS St. Marein bei Graz im April 2019 teilnahmen. Der Workshop ermöglichte den Jugendlichen, mit Unternehmen aus der Region zusammenzutreffen und die vielfältige Welt des Handwerks aktiv kennenzulernen.



An 10 Stationen wurde gebohrt, geschliffen, gekocht, gefliest, fotografiert und vieles mehr. Dabei entstanden zahlreiche große und kleine Werkstücke. Ein herzliches Dankeschön allen Unternehmen für die tatkräftige Unterstützung!





Projektwoche in Eben/Pongau, 06. – 10.05.2019

Das Highlight der 1. Klassen war wohl die Projektwoche in Eben im Pongau vom 06. - 10.05.2019. Obwohl unsere Hin- und Rückfahrt im Schneegestöber stattfand, war während der Woche der Wettergott auf unserer Seite. Ein sehr intensives und abwechslungsreiches Programm wartete auf unsere Kinder. Wir starteten auf der Burg Hohenwerfen mit einer spektakulären Greifvogelschau und einer interessanten und lehrreichen Führung durch das Gelände. Mitte der Woche besuchten wir die Stadt Salzburg, wo unsere Kinder im Haus der Natur aus dem Staunen nicht herauskamen. Die Wasserspiele in Hellbrunn rundeten den Tag feuchtfröhlich ab. Auch die körperliche Betätigung kam nicht zu kurz: Wanderung auf die Moosalm,



Schwimmen in der Therme Amadé und Aktivitäten im Turnsaal. Abgerundet wurde die Projektwoche mit dem Besuch des Elfenberges in Mautern, wo die Mutigen mit der Sommerrodelbahn vom wilden Berg ins Tal sausten. Die Projektwoche wird unseren Kindern hoffentlich in sehr guter Erinnerung bleiben.





GRAZER WECHSELSEITIGE
Versicherung Aktiengesellschaft

IHRE GRAWE KUNDENBERATERIN:

Margit Sallmutter
Tel. 0664-586 58 15
margit.sallmutter@grawe.at
Krumegg 12, 8323 St. Marein

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen
Fonds • Bausparen • Leasing

www.grawe.at
Die Versicherung auf Ihrer Seite.

***Wir wünschen unseren Kunden
einen schönen Sommer
und eine gute Fahrt!***



KFZ-FACHWERKSTÄTTE & -HANDEL

WINKLER





Neue Mittelschule St. Marein b. Graz

Projektwoche in Podersdorf, 13. – 17.05.2019



Auch die Eisheiligen konnten die Schülerinnen und Schüler der 2a und der 3a Klasse und deren Lehrerinnen und Lehrer nicht davon abhalten, ihre Sportwoche in Podersdorf/Bgld. abzuhalten. Die angebotenen Sportarten wie Segeln, Surfen, Bogenschießen, Tennis und Volleyball begeisterten unsere Kinder trotz eisigen Windes und starker Sturmböen. Die Aufwärmphasen im Quartier nutzten wir zum gemeinsamen Spielen, Zeichnen, Dichten und Relaxen.



Diese eisige Projektwoche in Podersdorf wird unseren Kindern und uns Lehrerinnen und Lehrern sicherlich lange in Erinnerung bleiben.



Mit dem Führerschein ...



... rein ins Vergnügen! Jetzt zum Sommerkurs anmelden.

Nachmittagskurse

03.07. – 12.07.
17.07. – 26.07.
07.08. – 17.08.
21.08. – 30.08.

Vormittagskurse

10.07. – 19.07.
31.07. – 09.08.
14.08. – 24.08.
28.08. – 06.09.

fahrschulen
korossy
& **kiskilas**



Besser fahren lernen.

Weiz 03172/2243
Gleisdorf 03112/2559
www.korossy-kiskilas.at





RobocupJunior 2019 in Innsbruck

RobocupJunior gibt Jugendlichen die Gelegenheit, Technik und Naturwissenschaften kennenzulernen und mit Robotern zu experimentieren. Kreativität und Spaß stehen an erster Stelle. Drei Teams der NMS St. Marein bei Graz nahmen heuer wieder in den Disziplinen „Rescue“ und „OnStage“ erfolgreich teil. Marie-Christin Eder und Bianca Polenat konnten in „Rescue-Primary“ den guten zweiten Platz von 42 österreichischen Teams erreichen. Die zwei Vizestaatsmeisterinnen erhielten so einen Platz bei der Robocup-EM in Hannover, welche von 20. - 23.06.2019 stattfand. Lena Brunnader, Annelie Flink, Florian Hofer und Fabian Gartler konnten sich in der Disziplin „OnStage“ auf dem guten dritten Rang österreichweit platzieren. Wir sind sehr stolz auf unsere TeilnehmerInnen!



Intelligentes Bauen verbindet Menschen.

150
YEARS

PORR Bau GmbH
Tiefbau/Hochbau . NL Steiermark . BG Feldbach
Gleichenberger Straße 55, 8330 Feldbach
T +43 50 626-3063
porr.at

powered by **PORR**



Freiwillige Feuerwehr Krumegg

www.ff-krumegg.at



Sehr geehrte Gemeindebewohnerinnen! Sehr geehrte Gemeindebewohner!



HBI Christoph Rosenberger

Die Freiwillige Feuerwehr Krumegg möchte Sie wieder über das 1. Halbjahr 2019 informieren:

Feuerwehr-Matura am 13.04.2019 abgeschlossen

Der 42. Bewerb um das Feuerwehr-Leistungsabzeichen (FLA) in Gold ist geschlagen. Diese Einzelprüfung zählt

zu den schwersten Prüfungen im Feuerwehrwesen und wird in Feuerwehrkreisen auch gerne als „Feuerwehr-Matura“ bezeichnet. Die Prüfung an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Steiermark in Lebring ist für die Bewerberinnen und Bewerber mehrstufig und mehrstündig ausgelegt. Sieben Stationen sind positiv zu meistern, wobei umfangreiches Fachwissen in den Bereichen

- Ausbildung in der Feuerwehr
- Berechnen, Ermitteln und Entscheiden
- Brandschutzplan
- Fragen aus dem Feuerwehrwesen
- Führungsverfahren und Verhalten vor der Gruppe abverlangt wird.

Seitens der Freiwilligen Feuerwehr Krumegg stellten sich folgende fünf Kameraden diesem Bewerb:

- HBI Christoph Rosenberger
- OBI Franz Nöst
- LM Günter Leopold
- LMd.F. Maximilian Schwarz
- HFM Mario Kurzmann

Die Freiwillige Feuerwehr Krumegg gratuliert den Kameraden recht herzlich!



FLA Gold v.l. LMd.F. Maximilian Schwarz, OBI Franz Nöst, HBI Christoph Rosenberger, LM Günter Leopold, HFM Mario Kurzmann



Wehrversammlung am 06. Jänner 2019

97. Wehrversammlung

Am Sonntag, den 06. Jänner 2019 wurde die 97. Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Krumegg abgehalten. Folgende Kameraden haben die Truppführer Ausbildung abgeschlossen und konnten somit angelobt werden:

- Probefeuwehrmann Julian Langer zum Feuerwehrmann
- Probefeuwehrmann Manuel Donko zum Feuerwehrmann
- Probefeuwehrmann Claudia Leopold zum Feuerwehrmann

Beförderungen:

- Oberfeuerwehrmann Mario Kurzmann zum Hauptfeuerwehrmann
- Oberfeuerwehrmann Andreas Greimel zum Hauptfeuerwehrmann
- Oberlöschmeister d.V. Alexander Leopold zum Hauptlöschmeister d.V.

Ernennungen:

- Hauptfeuerwehrmann Manfred Höller zum Löschmeister
- Hauptfeuerwehrmann Richard Sallmutter zum Löschmeister
- Hauptfeuerwehrmann Franz Wolfart zum Löschmeister



Angelobung zum Feuerwehrmann v.l. Manuel Donko, Julian Langer und Claudia Leopold



Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann v.l. Andreas Greimel, Mario Kurzmann und zum Hauptlöschmeister d.V. Alexander Leopold



Ernennungen zum Löschmeister v.l. Manfred Höller, Richard Sallmutter und Franz Wolfart sowie zum Brandinspektor Josef Tandl



Nach 25-jähriger Tätigkeit als Zugskommandant wurde für Josef Tendl um den Dienstgrad Brandinspektor beim Bereichsfeuerwehrkommando Graz-Umgebung angesucht. Nach Genehmigung durch den Bereichsfeuerwehrkommandanten konnte HBM Josef Tendl zum Brandinspektor ernannt werden.

Abschnittsturnier im Eisstockschießen

Am Freitag, den 08.02.2019 fand das traditionelle Abschnittsturnier im Eisstockschießen in Langegg statt. Von neun teilnehmenden Mannschaften erreichte die Mannschaft der FF Krumegg den 1. Platz.



1. Platz beim traditionellen Abschnitts-Eisstockschießen

Technische Hilfeleistungsprüfung in Bronze

Am Freitag, den 02.03.2019 konnte eine Gruppe die Technische Hilfeleistungsprüfung in Bronze ablegen. Wir gratulieren folgenden Kameraden recht herzlich: Manuel Donko, Florian Eder, Andreas Greimel, Erich Kraxner, Dominik Leopold, Claudia Leopold, Julian Langer, Martin Raith und Maximilian Schwarz.



Technische Hilfeleistungsprüfung in Bronze

Playbackshow des SV Krumegg

Am Freitag, den 02.03.2019 nahm die FF Krumegg wieder mit einer Gruppe an der Faschingsplaybackshow des Sportverein Krumegg teil. Mit dem Thema „Wir sind eine große Familie“ erreichten wir den 3. Platz.



Thema: „Wir sind eine große Familie“

Wissenstest und Wissenstestspiel 2019

Am Sonntag, den 24. März 2019 fanden der Wissenstest und das Wissenstestspiel der Feuerwehrjugend des Bereichsfeuerwehrverbandes Graz-Umgebung in Nestelbach bei Graz statt. Der Wissenstest ist Teil der Grundausbildung zum Feuerwehrmann. In sechs Stationen mussten die Jugendlichen in den Bereichen Organisation in der Feuerwehr, Formalexerzieren, Dienstgrade, Gerätekunde und Fahrzeugkunde, Kleinlöschgeräte und Knoten, Unfalldienst und Nachrichtenwesen zeigen, was sie so drauf haben. Auch unser Feuerwehrnachwuchs nahm erfolgreich an dieser Veranstaltung teil.

Wissenstest Stufe Silber:

JFM Thomas Greimel

JFM Jakob Langer

Wissenstestspiel Stufe Silber:

JFM David Ritter

JFM Lukas Zettel



Ausflug der Feuerwehrjugend zum Grazer Schloßberg

Frühjahrsputz Steiermark

Am Samstag, den 13.04.2019 nahm die Feuerwehrjugend der FF Krumegg am steirischen Frühjahrsputz teil. Im Rahmen dieser Aktion wurde das Gemeindegebiet vom Müll befreit.



Die Feuerwehrjugend beim steirischen Frühjahrsputz beim Müllabliefern im ASZ in Petersdorf II

Mode - Treff
Beate

Markt 137
8323 St. Marein b/G
Tel.: 03119/2861

SOMMERSCHLUSSVERKAUF



Großes Ostereiersuchen hinter dem Feuerwehrhaus in Krumegg

Ostereiersuchen in Krumegg

Die Freiwillige Feuerwehr Krumegg veranstaltete ein großes Ostereiersuchen auf dem Freigelände hinter dem Feuerwehrhaus in Krumegg. Dieser Einladung folgten über 60 Kinder. Es waren 600 Ostereier versteckt. Anschließend kam der Osterhase zu Besuch und überreichte jedem Kind ein kleines Geschenk. Ein herzliches Dankeschön an die Raiffeisenbank Nestelbach-Eggersdorf für die finanzielle Unterstützung sowie für die Hüpfburg. Vielen Dank auch an alle Ostereierspender!



Beim Ostereiersuchen

Abschnittsübung des Abschnittes III in Krumegg

Übungsannahme „Brand eines Mähdreschers“

Am Freitag, den 26.04.2019 organisierte die Freiwillige Feuerwehr Krumegg die diesjährige Abschnittsübung des Abschnittes III. Als Übungsobjekt diente das Anwesen unserer Feuerwehrkameraden Claudia und Günter Leopold in Kohldorf. Übungsannahme war der Brand eines Mähdreschers, wobei



Abschnittsübung-Übungsannahme „Brand eines Mähdreschers“

der Brand auf das angrenzende Wirtschaftsgebäude übergreift. Als Übungsbeobachter waren anwesend:

- Bürgermeister Ing. Franz Knauhs
- Bereichsfeuerwehrkommandant-Stv. Brandrat Günter Dworschak
- Abschnittsfeuerwehrkommandant Abschnittsbrandinspektor Ing. Wolfgang Winter

- Ehren-Abschnittsbrandinspektor Franz Schadler
- Ehren-Abschnittsbrandinspektor Franz Fessel

Um 10:00 Uhr wurde die zuständige Feuerwehr Krumegg mit dem Alarmstichwort „B08-Fahrzeug“ alarmiert. Bereits auf der Anfahrt wurden die Feuerwehren St. Marein b. Graz und Petersdorf II aufgrund der Tagesausrückungsstärke alarmiert. Nach Erkundung durch den Einsatzleiter OBI Franz Nöst wurde festgestellt, dass sich der Fahrer beim Versuch den Brand zu löschen schwere Verbrennungen zugezogen hat und der Brand auf das angrenzende Wirtschaftsgebäude übergegriffen hat. Die eintreffenden Einsatzkräfte brachten die verletzte Person rasch aus dem Gefahrenbereich, sorgten für den Schutz der Objekte und für die Einrichtung einer Einsatzleitstelle, sowie eines Atemschuttsammelplatzes.

Um 10:13 Uhr wurden weitere Kräfte des Abschnittes 3 mit dem Alarmstichwort „B13-Wirtschaftsgebäudebrand“ nachalarmiert, dazu auch das Einsatzleitfahrzeug und der mobile Atemluftkompressor des Bereichsfeuerwehrverbandes Graz-Umgebung. Nach Eintreffen der Feuerwehren Autil, Hart b. Graz, Kainbach b. Graz, Langegg b. Graz, Laßnitzhöhe und Nestelbach b. Graz galt es folgende Szenarien abzuarbeiten:

- Einrichtung eines Pendelverkehrs zur Löschwasserversorgung, konkret zur Befüllung des 10.000 Liter Falttanks der FF Krumegg.
- Unterstützung der bereits eingesetzten Kräfte bei den Löscharbeiten und Bergung von Gefahrenstoffen.
- Rettung des verunglückten Hofbesitzers aus dem Wirtschaftsgebäude unter Atemschutz mit Zuhilfenahme von Rettungsskissen.
- Suche unter Atemschutz nach den Kindern, die sich aus Angst versteckt hatten.

Unterstützt wurden die Kameradinnen und Kameraden durch Kräfte des Arbeiter-Samariter-Bundes, die gemeinsam mit dem Feuerwehrarzt der FF-Krumegg, Dr. Heinz Weinhandl, die Erstversorgung der „Verletzten“ durchführten. Nach Erfüllung aller Aufgaben konnte um 11:20 Uhr „Brand aus“ gegeben werden.

Nach der Übungsbesprechung, geleitet von Hauptbrandinspektor Christoph Rosenberger, bedankten sich Brandrat Günter Dworschak, Abschnittsbrandinspektor Ing. Wolfgang Winter und Bürgermeister Ing. Franz Knauhs bei den Kameradinnen und Kameraden der teilgenommenen Feuerwehren, den Einsatzkräften des Arbeiter-Samariter-Bundes und der Familie Leopold. Ein herzliches Danke an die Marktgemeinde St. Marein bei Graz für die Übernahme der Verpflegungskosten. Seitens der Feuerwehren waren 14 Fahrzeuge mit 98 Kameradinnen und Kameraden, 2 Fahrzeuge des Arbeiter-Samariter-Bundes mit 5 Mann, sowie die Polizeiinspektion Laßnitzhöhe mit 2 Beamten und 1 Beamtin an der Abschnittsübung beteiligt.



Ersatzstromversorgung für das Feuerwehrhaus Krumegg

Durch Initiative und Unterstützung des Bereichsfeuerwehrverbandes Graz-Umgebung werden alle Feuerwehrhäuser in Graz-Umgebung mit Notstrom versorgt. In Fällen eines länger andauernden Stromausfalles kann somit die Einsatzbereitschaft und der laufende Dienstbetrieb aufrecht erhalten werden. Zusätzlich ist vorgesehen, entsprechende Treibstoffreserven für Stromerzeuger des Feuerwehrhauses und Einsatzfahrzeuge zu bevorraten.

Finanziert wird diese Maßnahme durch den Bereichsfeuerwehrverband Graz-Umgebung, den Landesfeuerwehrverband Steiermark sowie die Marktgemeinde St. Marein bei Graz. Der 50 kVA Stromerzeuger der Freiwilligen Feuerwehr Krumegg wurde am 28.05.2019 offiziell in Betrieb genommen.



Notstromversorgung im Feuerwehrhaus Krumegg

Gratulation im 1. Halbjahr 2019:



Johanna und Hans Eibl, Goldene Hochzeit

EINSÄTZE 2019

Die Freiwillige Feuerwehr Krumegg wurde im ersten Halbjahr 2019 zu insgesamt 39 Einsätzen gerufen. Einige Einsatzfotos aus dem 1. Halbjahr 2019:



Entfernen gefährlicher Baumteile



Verkehrsunfall in Kocheregg



Heizraumbrand in Kocheregg



Garagenbrand in Nestelbach



Traktorbrand in Edelsgrub



Hackschnitzellager-Brand



Swimmingpool mit Europaletten in der VS Krumegg



Fahrzeugbergung L367



Verkehrsunfall L367



Tierrettung



Fahrzeugbergung L 238



Verkehrsunfall L305



Fahrzeugbergung Kohldorf

Eine schöne Sommer- und Urlaubszeit sowie viel Gesundheit wünschen allen Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohnern, die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Krumegg.

*Für die Feuerwehr Krumegg
HBI Christoph Rosenberger*

Alle Berichte und Informationen können Sie auch auf unserer Homepage www.ff-krumegg.at nachlesen.



Neuigkeiten aus dem 1. Halbjahr 2019

Bei der traditionellen Jahreshauptversammlung Anfang Jänner 2019 wurde den Mitgliedern der FF Petersdorf II über das abgelaufene Jahr 2018 berichtet und die Aktivitäten für 2019 wurden beschlossen. Zentrale Themen für das heurige Jahr sind die Durchführung der beliebten **Monatsübungen** sowie die Ablegung der **Branddienstleistungsprüfung** von 3 Gruppen. Um für einen möglichen **längeren Stromausfall (BlackOut)** gerüstet zu sein, haben wir - mit finanzieller Unterstützung unserer Gemeinde - ein Notstromaggregat angekauft und im Rüsthaus eingebaut.



Katastrophenhilfsdienst-Einsatz in Mariazell

Das Jahr begann mit einem **Katastrophen Hilfsdiensteinsatz** in Mariazell, bei dem unser Trupp bei Sicherungsmaßnahmen aufgrund des massiven Schneefalls half. Im ersten Halbjahr 2019 mussten die Kameraden außerdem zu 2 Brandeinsätzen und diversen Verkehrsunfällen ausrücken.

Um für den Ernstfall bestens vorbereitet zu sein, legten 20 Kameraden im März 2019 die **Branddienstleistungsprüfung** (2x Silber, 1x Bronze) erfolgreich ab. Zweck dieser Prüfung ist



Die erfolgreiche Mannschaft der Branddienstleistungsprüfung

es, das Tanklöschfahrzeug „in- und auswendig“ zu kennen und verschiedene Brandsituationen (Scheunen-, Flüssigkeits- und Holzstapelbrand) erfolgreich zu meistern. Durch die intensive Vorbereitung und das ausdauernde Coaching von unserem Brandmeister Herbert Tieber, legten alle Teilnehmer die Prüfung mit Erfolg ab. 14 Kameraden frischten bei einem Kurs des Roten Kreuz Kirchberg/Raab das Wissen um die „**Erste Hilfe**“ auf. 5 junge Kameraden bestanden die umfangreiche **Grundausbildung** mit Auszeichnung.



Alles Gute unserem Hansi Hofer

Gemütlich ging es bei der **60er Feier** von unserem Kameraden Johann Hofer her, dem wir sehr herzlich gratulieren durften. Bei der **Feuerwehrjugend** dabei zu sein, ist ganzjährig lustig und abwechslungsreich. So unternehmen die derzeit 10 Jugendlichen im Alter von 10 - 16 Jahren immer wieder Ausflüge, lernen viel über das Feuerwehrwesen und üben für Wettbewerbe, die im Sommer stattfinden. Interessierte



Schlaue Jugend beim Wissenstest



Große Erfolge unserer Jugend bei den Wettbewerben



Wasser marsch bei der Prüfung



Zahlreiche technische Einsätze



JETZT AUCH FÜR



QR code FF PII App

können gerne jederzeit mitmachen – Informationen dazu gibt es von den Jugendbetreuern Christoph Wagner, Florian und Patrick Leopold sowie HBI Gottfried Hofer.

Vorschau:

Im Zeitraum von 28. - 31.08.2019 findet das große **Jugendlager des Bereichs Feldbach** mit rund 400 Jugendlichen und deren Betreuern bei uns in der Veranstaltungshalle in Petersdorf II statt. Beim „Bunten Abend“ am Freitag, den 30.08.2019 treten die Jugendgruppen bei der Playbackshow auf und bringen die Halle zum Beben – Besucher aus unserer Marktgemeinde sind dazu herzlich eingeladen!

Alle Einsätze und Übungen wurden unfallfrei bewältigt. Der Bericht spiegelt die Ereignisse bis zum Redaktionsschluss wider.

HLM d.V. Mario Hofer
Öffentlichkeitsarbeit der
FF Petersdorf II

Weitere interessante Neuigkeiten der FF Petersdorf II können Sie online unter www.ff-petersdorf2.at sowie auf www.facebook.at/ffpetersdorf2 nachlesen.



**Ihre
Heinzelmannchen
aus
Sinabelkirchen**

**Wir helfen Ihnen ihre Arbeit
rund ums Haus zu erledigen
(z.B. Rasenmähen oder wo
immer Sie uns brauchen)**

Bitte um Anmeldung unter:
Karl-Heinz Wolf
Tel. 0664/2422331



watzke



Kommt gut an.



Watzke Buscenter
8055 Graz, Puchstraße 176a

Info & Reservierung:
office@watzke-bus.at • Tel. 0316/402003
watzke-bus.at

Dr. Richard

bis 22x täglich

**GRAZ
X
WIEN**

ab 9€

9x täglich

**GRAZ
X
WIEN (VIE)**

ab 12,50€



Jetzt buchen auf
www.flixbus.at

Dr. Richard Linien GmbH & Co KG, Stromstraße 11, 1200 Wien.
Alle Angaben ohne Gewähr. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.



Ein Platz ist immer frei! – WIR brauchen DICH!



HBI Jürgen Bliem

Wer kommt eigentlich,
wenn DU die 122 anrufst?
Die aktiven Mitglieder
der Freiwilligen Feuerwehr!



Grundausbildung-Teil 1 erfolgreich abgeschlossen

Am 30.03.2019 konnten gleich drei Kameraden der Feuerwehr St. Marein bei Graz bei besten Voraussetzungen den ersten Teil der Grundausbildung des Abschnittes 3 in Hart bei Graz abschließen. Vorausgegangen waren bereits zwei Samstage, wobei seitens des „Ausbilderteams“ des Abschnittes 3 anschaulich und engagiert die für die Grundausbildung erforderlichen Ausbildungsinhalte an die jungen Kameraden weitergegeben wurden. Im Stationsbetrieb galt es daher bei der praktischen Prüfung die erlernten Tätigkeiten der einzelnen Trupps, im technischen Einsatz die Aufgaben des Rettungs-, Sicherungs- und Gerätetrupps und beim Löschereinsatz die Aufgaben des Angriffs- Wasser- und Schlauchtrupps durchzuführen. Das Prüfungsteam des Bereichsfeuerwehrverbandes Graz-Umgebung, welches vom Bereichsbeauftragten Brandinspektor Ing. Markus Plösch, Abschnittskommandant Abschnittsbrandinspektor Ing. Wolfgang Winter und Brandinspektor Anton Schiffer gebildet wurde, konnte sich dabei von den Leistungen der Kursteilnehmer überzeugen. Die „Quereinsteiger“ hatten jedoch noch Fragen aus dem Wissenstest der Feuerwehrjugend in Bronze-Silber-Gold zu beantworten. Nach der Auswertung und Mitteilung des Kursergebnisses

(alle Teilnehmer haben bestanden) wurde allen Teilnehmern zur bestandenen Prüfung gratuliert. Danach gab es Grußworte vom Bürgermeister von Hart bei Graz, Jakob Frey, von Abschnittsbrandinspektor Ing. Wolfgang Winter und vom Kommandanten der Feuerwehr Hart bei Graz, Hauptbrandinspektor Peter Preuss. Abschließend nahmen alle einen Imbiss in kameradschaftlicher Runde ein.

Die Kameradinnen und Kameraden gratulieren zum ersten Teil der Grundausbildung Probefeuwehrmann Jürgen Renzhammer, Jonas Ladenhauf und Marcus Hirt recht herzlich.



Probefeuwehrmann Jürgen Renzhammer



Probefeuwehrmann Jonas Ladenhauf



Teilnehmer der Grundausbildung des Abschnittes 3 in Hart bei Graz

